

Vulkanland | Steiermark | Österreich

# STRADEN

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs



Aus der Gemeinde

**8. Ausgabe  
Dezember 2020**

*Wissenswertes und  
Informatives aus der  
Marktgemeinde Straden*

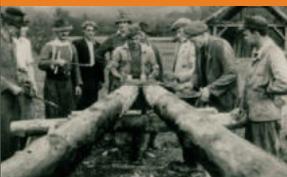
[www.straden.gv.at](http://www.straden.gv.at)



## Der Stille Advent als Quelle der Lebenskraft

Wir wünschen Ihnen von Herzen ein gesegnetes Weihnachtsfest! Möge Sie alle jene Stille und Besinnlichkeit erfüllen, die zur Kraftquelle für ein glückliches, gesundes neues Jahr werden.

Seite 2



*100 Jahre Elektrizität  
in Straden*

Seite 13



*Landkauf Bund gestaltet  
Spar-Markt neu*

Seite 28

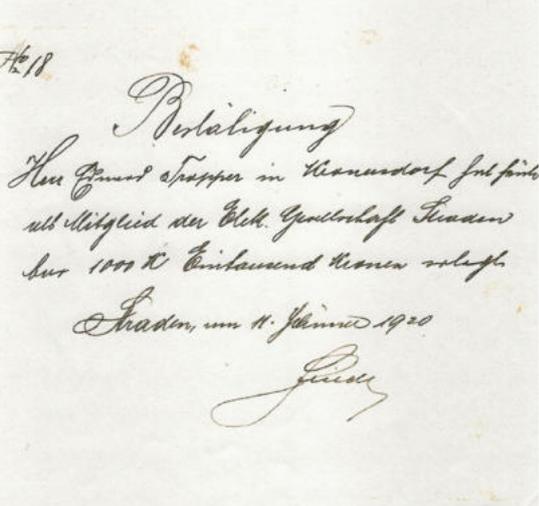


*Kinderbetreuung  
Kinderkrippe gut gestartet*

Seite 32



*Luis Sammer  
Leben für die Kunst*



▲ Einzahlungsbestätigung Stromanschluss aus dem Jahr 1920

## Geschichte der Elektrizität in Straden

Im Jahr 1919 wurde im Gemeinderat der heutigen Katastralgemeinde Straden beschlossen, „wegen der Einbeziehung von Straden in das Lichtnetz“ an die Stadtgemeinde Feldbach heranzutreten. Die Stadt Feldbach hatte mit der Firma „Österreichisch Ganz'sche Elektrizitätsgesellschaft Klagenfurt“, einer Tochtergesellschaft der „Ungarischen Ganz'schen Gesellschaft“ mit Sitz in Budapest, ein E-Werk errichtet. Die Zentralstation entstand bei der Raabauer Mühle - seit 1900 im Besitz von Alois Ertler – wo eine Turbine eingebaut wurde.

Mit dem Kriegsgefangenenlager 1916 kam dazu noch ein E-Werk bei der Clement-Mühle. Um den durch den Ausbau gestiegenen Bedarf an Strom zu decken, mussten nach dem Ersten Weltkrieg Motoren angeschafft und zusätzlich Strom von der STEWEAG bezogen werden. Bis 1930 erstreckte sich



▲ Masten wurden mit Teeröl getränkt.

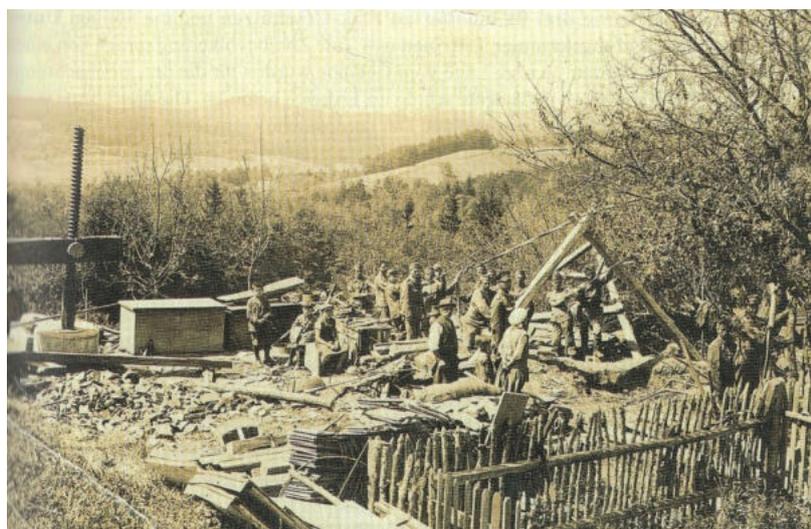


▲ Viel Handarbeit beim Stromausbau

# Es werde Licht! 100 Jahre Elektrizität in Straden

Das Weihnachtsfest ist traditionell ein Fest des Lichtes. Die entzündeten Kerzen am Christbaum, aus Wachs oder elektrisch, erhellen die Wohnzimmer der Menschen. Dass aber jeder Haushalt mit Elektrizität versorgt werden konnte, liegt schon rund ein Jahrhundert zurück.

Unsere Amtsleiterin und Historikerin Dr. Christa Schillinger konnte interessante Details zutage fördern.



Offiziere der Deutschen Wehrmacht mit kriegsgefangenen Russen beim Aufstellen von Seilbahnstützen zum Hochstradner-Kogel.  
Foto: Atelier Hoppichler, Bad Gleichenberg; Sammlung: Maria Haas, Trautmannsdorf

der Versorgungsbereich des Feldbacher Werkes von Riegersburg im Norden bis nach Straden im Süden.

Eine Hochspannungsleitung führte vom Kurort Gleichenberg nach Straden und Umgebung über die Transformatorenstationen Merken-

dorf, Haag, Dirnbach, Muggendorf, Straden, Marktl und Schwabau. Niederspannungsleitungen befanden sich in allen vorgenannten Orten sowie in Wilhelmsdorf, Johannisbrunn und Kronnersdorf. Von Schwabau wurde ab 1930 die Hochspannungsleitung über Waasen nach Gnas ge-



▲ Stromausbau in Wieden-Klausen nach dem Zweiten Weltkrieg



▲ Vollendet wurde der Stromausbau in den 1950er Jahren.

führt. Alle anderen Ortsteile wurden erst nach dem Zweiten Weltkrieg mit Strom versorgt, nachdem das Feldbacher Werk von der STEWEAG übernommen worden war.

Die Finanzierung des Baues erfolgte über eine im Oktober 1920 gegründete Genossenschaft mit dem Arzt Dr. Willibald Brodmann als Obmann, zu der jeder Anschlusswerber seinen Beitrag leisten musste. Dazu kamen noch die Kosten für den Hausanschluss.

Für Gewerbe und Landwirtschaft war vor allem der Kraftstrom zum Antrieb von Motoren und Maschinen von Bedeutung. Der Elektroherd im Haushalt war in Straden und Umgebung trotz Werbung nur wenig verbreitet.

Die Einhebung der Gebühren wurde von einem Kassenboten durch-

geführt. Die Zahlung war auch per Bank oder Post zu erledigen. Bei Zahlungsrückständen erfolgte die zwangsweise Einhebung bzw. Abschaltung.

Wenig bekannt ist, dass 1944 mit Hilfe von Kriegsgefangenen von Haag eine Transportseilbahn mit Stromversorgung zur Funkstelle der Deutschen Luftwaffe am Stradnerkogel nahe dem heutigen Sendemasten gebaut wurde. Die Betonfundamente der Seilbahn sowie der Beobachtungstürme, Baracken und sonstigen Versorgungseinrichtungen sind noch heute im Wald zu

sehen. Der Stützpunkt stand unter dem Decknamen „Gladiole“. Zur militärischen Mannschaft kamen noch Luftwaffe-Nachrichtenhelferinnen, die in Bad Gleichenberg untergebracht waren und von dort zu Fuß zum Dienst auf den Stradnerkogel marschierten.

Da die Geschütze für Bodengefechte nicht einsetzbar waren, blieb beim Vormarsch der Russen am 31. März 1945 nur die Option, die Funkstelle zu sprengen und in Brand zu stecken.

Vollendet wurde der Stromausbau in den 1950er Jahren. Viele er-



▲ Überreste der Seilbahnstützen und des Funkmastens sind heute noch am Stradner Kogel zu sehen.



brachten dabei ihren Beitrag mit Arbeitsleistung. Es gibt also noch den einen oder anderen, der ohne die Annehmlichkeit einer Stromversorgung aufgewachsen ist, die uns heute manchmal allzu selbstverständlich scheint.



## Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger!  
Liebe Jugend!

Ein Jahr geht dem Ende zu – 2020, das uns alle vor große Herausforderungen gestellt hat, wird unvergessen bleiben. Was sich Anfang des Jahres noch keiner vorstellen konnte, hat uns Mitte März voll getroffen. Die Covid-Pandemie und der erste Lockdown mit den großen Einschränkungen waren ganz etwas Neues, aber sehr wichtig. Durch eure große Disziplin waren wir im ersten Lockdown mit der Zahl der Infizierten noch im unteren Bereich. Im Herbst stiegen dann die Fälle so stark, dass es den zweiten Lockdown brauchte. Wir sehen, wenn wir uns an die Maßnahmen halten, dass die Zahlen wieder nach unten gehen. Ich bitte alle SCHAU AUF DICH – SCHAU AUF MICH ernst zu nehmen, denn es liegt an jeder und jedem Einzelnen, die Pandemie zu bekämpfen. So haben wir in diesem Jahr auch gelernt, wie wichtig der Zusammenhalt und die gegenseitige Unterstützung ist.

Die Vorhaben von 2020 konnten größtenteils umgesetzt werden: Sanierung des Waasenbergweges in Zusammenarbeit mit der Abteilung 7, verschiedene Straßensanierungen in allen Ortsteilen und das Rückhaltebecken in Waasen am Berg, wo es immer wieder Überschwemmungen gegeben hat. Das Blackoutgebäude konnte so weit fertiggestellt werden, dass die FF Straden ihren Zubau errichten konnte. Ein wichtiges Vorhaben war die Einrichtung einer Kinderkrippe, was uns durch die Zusammenfüh-

rung von zwei Wohnungen im Haus 101 in der Hobachersiedlung als Übergangslösung sehr gut gelungen ist. Pünktlich mit Schulanfang konnte gestartet werden. Ein herzlicher Dank unserem Herrn Pfarrer und dem Kindergartenteam für die gute Betreuung und Zusammenarbeit. Die neue Kinderkrippe soll ja durch einen Zu- und Umbau im Friedl-Wirtschaftsgebäude ihr Zuhause finden. Die Planungen sind größtenteils abgeschlossen. Jetzt arbeiten wir gerade an der Finanzierung. Sollte alles gut gehen, habe ich vor, dass wir mit Beginn des Schuljahres 2021/22 übergeben können.

Bei der Schulausschusssitzung am 11. November im Kulturhaus hat Dipl. Päd. Elisa Frauwallner über das vergangene Jahr berichtet und für das neue Jahr die Wünsche der Volksschule vorgebracht. Die Schulleiterin der Mittelschule Dipl. Päd. Sylvia Unger hat auch den Leistungsbericht des abgelaufenen Schuljahres vorgetragen. Weiters hat sie mit den Lehrkräften Maria Kazianschütz und Christoph Monschein das Pädagogische Konzept der Mittelschule und PTS präsentiert, in das auch die Volksschule eingebunden ist. Im Schulentwicklungsplan für die nächsten Jahre wird großes Augenmerk auf die Kulinarik gelegt, das auf verschiedene Fächer aufgeteilt ist. Enthalten sind auch das Digitale Lernen sowie das Bestreben durch Um- und Einbauten im Inneren des Schulgebäudes der Kreativität und Entfaltung der Kinder größeren Raum zu bieten. Damit dieses Konzept auch zur Umsetzung gelangen kann, wurde eine Arbeitsgruppe unter der Leitung von GK DI Anton Edler mit Vertretern der Volksschule, der Mittelschule und PTS und aller Fraktionen im Gemeinderat gebildet. Ich wünsche mir eine konstruktive Zusammenarbeit in der Arbeitsgruppe, damit die Zukunftsvision „Haus der Bildung“ gelingen kann.

Die Förderung von Jungstarterwohnungen wurde von der FPÖ-Fraktion eingebracht, die Richtlinien von allen Fraktionen gemeinsam ausgearbeitet und einstimmig in der letzten Gemeinderatssitzung beschlossen. Wenn Interesse besteht, bitte im

Marktgemeindeamt nachfragen.

Da heuer sehr viele - „fast alle“ - Veranstaltungen nicht stattfanden (Feste, Geburtstagsfeiern, Ehejubiläen, Advent- und Seniorenfeiern und viele andere auch) bedanke ich mich bei allen für das große Verständnis im Sinne der Gesundheit. Aufgrund der allgemeinen Situation und der wenigen Veranstaltungen sind heuer weniger Gemeindezeitungen erschienen. Wir wollen im nächsten Jahr immer so gut wie möglich aktuell berichten und werden die Anzahl der Gemeindezeitungsausgaben nach den Ereignissen richten. Ich bedanke mich bei Sabine Paul-Enzinger und ihrem Team für die interessante und gut gestaltete Gemeindezeitung.

Hinweisen möchte ich, dass die Gelben Säcke, Müllkalender sowie Gemeindegalerie heuer kontaktlos zugestellt werden müssen. Bitte um Verständnis, wenn alles vor der Haustür abgelegt wird.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Außen-, Schul- und Innendienst für ihren Einsatz bedanken, die ihre Arbeitskraft in dieser schwierigen Zeit zum Wohl der Allgemeinheit einzusetzen.

Ich bedanke mich aber auch sehr herzlich bei meinen Vorstandsmitgliedern, Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, die bis zur Gemeinderatswahl, aber auch bei allen, die nach der Wahl am 28. Juni im Amt sind, für die gute Zusammenarbeit und wünsche mir für 2021 ein gedeihliches Miteinander.

Liebe Stradnerinnen und Stradener, liebe Jugend!

Gehen wir mit Zuversicht und Optimismus – SCHAU AUF DICH, SCHAU AUF MICH – mit Abstand in das neue Jahr 2021!

Schöne Weihnachten und ein gesundes Jahr 2021 wünscht

Bgm. Gerhard Konrad

Foto: Christoph Brenets



## Stefan Krispel

### Wirtshausführer Winzer des Jahres

Der „Wirtshausführer 2021“ ist ein landesweiter Wegweiser in Sachen „fein essen und trinken“. Im dazugehörenden Weinguide wurde unter 250 Top-Weingütern aus Südtirol und Österreich das Genussgut Kris-

pel als „Wirtshausführer Winzer 2021“ ausgezeichnet. Rund 1000 Kulinarik-Redakteure wurden zur Nominierung eingeladen. „Das steirische Weingut Krispel hat sich zu einem Genuss-Eldorado entwickelt, in dem

die exzellenten Weine von Stefan Krispel auf der einen Seite und die Produkte vom vorbildlich gehaltenen Wollschwein auf der anderen Seite das Herzstück des Betriebs bilden“, ist in der Presseausendung des Wirtshausführers zu lesen. Der Sauvignon Blanc stehe bei Krispel ganz vorne im Schaufenster, so die Herausgeber, jedoch seien die Burgundersorten Stefan Krispels große Passion. „Das unterstreicht Stefan Krispel mit einem fantastischen Grauburgunder, der zu den hervorragendsten Vertretern dieser Sorte überhaupt zählt.“

Dazu Stefan Krispel: „Ich fühle mich sehr geehrt, diesen Titel erhalten zu haben. Er bestätigt mich darin, dass meine langjährige Arbeit, die qualitativ hochwertige Vinifizierung der Weine und die Arbeit in den Weingärten im Vulkanland Früchte tragen.“

## AWV Radkersburg

### Neuer Vorstand gewählt

In der Konstituierenden Versammlungsversammlung des AWV Radkersburg am 9. November wurde ein neuer Vorstand für den seit über 30 Jahren bestehenden Gemeindeverband gewählt: Als Obmann wurde Josef DOUPONA, Bürgermeister der Marktgemeinde Klöch wiedergewählt. Ihm zur Seite stehen als Obmannstellvertreter Bgm. Heinrich TOMSCHITZ, Deutsch Goritz, als Kassier Bgm. Gerhard KONRAD, Marktgemeinde Straden und die weiteren Vorstandsmitglieder Bgm. Johann SCHWEIGLER, Marktgemeinde Mettersdorf/S., Bgm. Martin WEBER, Marktgemeinde Tieschen und Stadtrat Alfred ZARUBA,

Stadtgemeinde Mureck.

Neben den traditionellen abfallwirtschaftlichen Aufgaben bereitet sich der AWV Radkersburg bereits auf eine mögliche Einführung des Einwegpfandes vor. Synergien finden und die Optimierung der Abfallsammelinfrastruktur, auch überregional, sind die wichtigsten Ziele der nächsten fünf Jahre. Für die Beratung der Gemeinden und Bürger\*innen steht weiterhin ein fachkundiges Team zur Verfügung: Geschäftsführer Ing. Wolfgang Haiden und Umweltberaterin Sarah Nell, MSc BSc Bakk. kümmern sich um alle abfallwirtschaftlichen Anliegen der Verbandsgemeinden und

der Bevölkerung. Es gibt viel zu tun: Stecken doch noch immer mehr als die Hälfte verwertbare Abfälle in unserem gewöhnlichen Restmüll! Kompetentes und fachkundiges Personal findet man auch im Ressourcenpark in Ratschendorf, der bequemes und zeitgemäßes Abfalltrennen ermöglicht. Der im Ressourcenpark angesiedelte Re-Use Shop hält viele Produkte im Kreislauf und schon so die Umwelt. Weitere Ziele: Der AWV Radkersburg möchte mit seinen Tätigkeiten die Lebensqualität in der Region erhalten und weiter ausbauen. Mit Maßnahmen und Projekten wie Abfallvermeidung, Abfalltrennung und letztendlich ordnungsgemäßer Abfallentsorgung soll die Umwelt entlastet werden, um damit den Bewohnern\*innen eine nachhaltig hohe Lebensgrundlage bieten zu können.



# Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Der einmalige Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark in Höhe von € 120,- kann bis spätestens 29. Jänner 2021 im Gemeindeamt beantragt werden. Pro Haushalt kann ein Ansuchen gestellt werden.

Voraussetzungen:

Ihr Hauptwohnsitz liegt seit 1.9.2020 in der Gemeinde Straden, Sie haben keinen Anspruch auf Wohnunterstützung und das gesamte Haushaltseinkommen überschreitet die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht.

Einkommensgrenzen:

1-Personen-Haushalt: € 1.286,-

Ehepaare/Haushaltsgem.: € 1.929,-

Für jedes familienbeihilfebeziehende Kind erhöht sich die Einkommensgrenze um € 386,-.

Bitte bringen Sie alle Einkommensnachweise wie z.B. Monatslohnzettel (nicht älter als 6 Monate), Pensionsabschnitte, Einheitswertbescheide, Pachtverträge, Nachweis über Familienbeihilfe, usw. sowie Ihre Bankverbindung bei der Antragstellung mit.

Zum Einkommen zählt nicht: Pflegegeld, erhöhte Familienbeihilfe, Ruhegeld für Pflegeeltern, Pflegeelterngeld, Einkommen von Personen einer 24-Stunden-Betreuung. Die Abteilung 11 des Landes Steiermark behält sich stichprobenartige Überprüfungen der Richtigkeit der Anträge vor.

## Nächste Amtstage von Notar Mag. Jochen Haider

Freitag, 8. Jänner 2021

Freitag, 5. Feber 2021

Freitag, 5. März 2021

14 Uhr

Marktgemeindeamt Straden

Für den Amtstag ist keine Anmeldung notwendig. Dieses Angebot von Notar Mag. Jochen Haider aus Mureck ist als kostenloses Erst-Beratungsgespräch gedacht und sollte eine Dauer von 15 Minuten nicht überschreiten.

**LITHIUM AKKUS UND BATTERIEN NICHT  
ZUM RESTMÜLL – BRANDGEFAHR!**

Alles hat zwei Seiten: Lithium-Akkus und Batterien sind Leistungsträger und liefern Energie für Handys, Laptops, Digitcams, E-Bikes, Akkubohrer & Co. Aber im Abfall entstehen sie sich häufig und verursachen gefährliche Brände! Ab-Akkus und Batterien gehören daher KEINESFALLS IN DEN RESTMÜLL, sondern zur Problemstoff-Sammelstelle oder können bei Verkaufsstellen für Lithium-Batterien zurückgegeben werden. Danke für Ihren Beitrag zur öffentlichen Sicherheit.

Das Land Steiermark WKO E-WAY

www.treants.at | www.elektro-ade.at

*Viren wissen nicht,  
wie ansteckend Dankbarkeit ist.*

*Wir danken Ihnen ganz herzlich  
für Ihre Treue in diesem Jahr und  
wünschen ansteckende  
Festtagsfreude und vor allem  
einen gesunden Start ins Jahr 2021!*

**Schuster**  
ERDBEWEGUNG – TRANSPORTE  
Neusetz 31 – 8345 Straden

*Wir wünschen Ihnen ein schönes  
Weihnachtsfest, erholsame Feiertage  
sowie gute Fahrt im neuen Jahr!*

**Ihre Familie Moik mit Team**



[www.auto-moik.at](http://www.auto-moik.at)

# Aus dem Sitzungssaal

## Gemeinderatssitzung vom 30. September 2020

### Revision 1.0 der neuen Marktgemeinde Straden

Zu den Tagesordnungspunkten 5 und 6 werden die Grundlagen von DI Helga Wunderer vom Büro Depisch und Franz Radaschitz vom Ingenieurbüro für Raumplanung anhand einer Präsentation „Neuerstellung des örtlichen Entwicklungskonzeptes sowie des Flächenwidmungsplanes 1.0 für die Marktgemeinde Straden“ erläutert. Im Anschluss wird die Auflage des Entwurfes des Örtlichen Entwicklungskonzeptes (ÖEK) Nr. 1.0 samt Entwicklungsplan sowie des Flächenwidmungsplanes (FWP) Nr. 1.0 der Marktgemeinde Straden in der Zeit vom 12.10. bis 7.12.2020 (8 Wochen) einstimmig beschlossen.

### Jagdvergabe Stainz bei Straden

Der Bürgermeister erläutert den Ablauf für die freihändige Verpachtung eines Jagdgebietes. Alle Jagdgebiete dürfen nur bis 2028 vergeben werden. Danach gilt die einheitliche Verpachtungsdauer von zehn Jahren. Anstelle der bisherigen Jagdgesellschaft Stainz bei Straden hat der neu gegründete Jagdverein Stainz bei Straden mit Obmann Martin Ranz um die Verpachtung angesucht. Der Gemeinderat beschließt einstimmig die freihändige Verpachtung des Jagdgebietes Stainz bei Straden gemäß § 24 Stmk. Jagdgesetz 1986 i.d.g.F. auf Grundlage des vorliegenden Pachtvorschlages von 2022 bis 2028.

### Auszahlungsfrist Jagdpachtentgelt

Da es zum Aufteilungsentwurf für die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes für das laufende Jagdjahr keine Einwendungen gab wird einstimmig die Auszahlung des Jagdpachtentgeltes 2020 vom 1.10. bis 12.11.2020 genehmigt.

### Verwendung des nicht behobenen Jagdpachtentgeltes

Vom Jagdschutzverein Feldbach-Fehring gibt es den Vorschlag, für die nach bestimmten Kriterien durchgeführte Winterbegrünung pro Hektar eine Förderung von EUR 100,- zu gewähren. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den nicht behobenen Jagdpachtbeitrag für eine über den Jagdschutzverein gewährte Förderung einer Winterbegrünung zu verwenden. Die Marktgemeinde Straden ist bezüglich Jagdschutzverein auf die Zweigvereine Feldbach-Fehring und Radkersburg-Mureck aufgeteilt.

### Reprografievergütung

Den schulerhaltenden Gemeinden wird die Möglichkeit geboten, dass die zu leistende Reprografievergütung für die Vervielfältigung von Schriftgut wie die AKM über das Amt der Stmk. Landesregierung ermittelt und direkt an die Literar-Mechana abgeführt wird. Die jeweiligen Gemeindebeiträge würden bei den Ertragsanteilen einbehalten. Die Zustimmung wird vom Gemeinderat einstimmig erteilt.

### Schulassistentenz

Die Vereinbarung mit der LNW NetzWerk GmbH für das Schuljahr 2020/2021 zur Beistellung von Pflege- und Hilfspersonal für pflegerisch-helfende Tätigkeiten für drei Kinder in der Volksschule bzw. Polytechnischen Klassen im Rahmen des Unterrichts in Pflichtschulen, gemäß § 35a des Stmk. Pflichtschulerhaltungsgesetzes (StPEG 2004) i.d.g.F. wird einstimmig genehmigt.

### Bildungsprämie

Als wichtige Investition in die Zukunft wird die Fortführung der Bildungsprämie für Familien mit Kindern bis 15 Jahren von 2020 bis 2025 einstimmig beschlossen. Die Prämie soll den Erziehungsberechtigten vorbehalten sein.

### Resolutionsantrag der GRÜNEN betreffend Straden als Zufluchtsort für Schutzsuchende

Der Bürgermeister hält fest, dass die Marktgemeinde Straden bei der Flüchtlingskrise 2015 ihren Beitrag geleistet hat und bei Bedarf auch wieder leisten wird. Die Resolution an die Bundesregierung wird mehrheitlich abgelehnt.

### Förderungsantrag

Die Erstellung eines Förderantrags für eine Rutschungsgefährdungskarte wird einstimmig genehmigt.



Liebe Gäste,

genießen Sie trotz unsicheren Zeiten die Vorfreude auf das Weihnachtsfest.

Wir sagen danke für Ihre Treue und freuen uns auf ein gesundes Wiedersehen.

*Eure Familie Kirwasser*



Schenken Sie Genuss mit  
**Rosenbergl Gutscheinen**  
www.rosenberg.at | T: 03473 8322

bezahlte Anzeige

at|s\*  
ALWAYS THE SUN



**Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr.**

Ihr Team von ATS Always the sun.

**Wir sind ihr regionaler Partner für die  
Umsetzung von Photovoltaik- Projekten.**

Planung, Finanzierung und Bau.  
Energie und Landwirtschaft im Einklang.  
Ökologie und Effizienz.

Wir suchen Pachtgrundstücke in der Region Südoststeiermark  
für Photovoltaik- Kraftwerke.

**ATS Always the sun GmbH**  
A-8345 Stainz bei Straden 52

[www.ats-solar.at](http://www.ats-solar.at)

Ihr persönlicher Ansprechpartner.  
**Dipl. Ing. Roman Wiefler**  
Standortleitung & Entwicklung  
Tel.: +43-660-637 3815  
[roman.wiefler@ats-solar.at](mailto:roman.wiefler@ats-solar.at)

# Kostenlose Beratungsangebote

## Psychosoziale Beratungsstellen

Wir sind da, wenn Sie nicht mehr weiter wissen - anonym, verschwiegen und kostenlos. Unser multiprofessionelles Team bietet für jeden Menschen, für alle Altersgruppen und Nationalitäten, mit unterschiedlichsten psychosozialen Fragestellungen, sozialpsychiatrischen Problemen oder in psychischen Ausnahmesituationen ein niedrigschwelliges Angebot zur individuellen Unterstützung an. Wir arbeiten für Sie kostenlos und unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht. Wir bieten fachärztliche Beratung, Betreuung und Behandlung, psychotherapeutische Behandlung, psychologische Betreuung und Behandlung, sozialarbeiterische Beratung und Begleitung, Rechtsberatung. Zögern Sie nicht, Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Unsere Kontaktadressen finden Sie auf unserer Homepage unter [www.hilfswerk.at/steiermark/psychosoziale-dienste/](http://www.hilfswerk.at/steiermark/psychosoziale-dienste/)  
 PSD Hilfstelefon 0316/813181444 von Montag bis Freitag, 8 - 19 Uhr

## Schuldenberatung

Die Schuldnerberatung Steiermark verstärkt ihr Angebot in der Südoststeiermark. Ab November gibt es einen wöchentlichen Sprechtag, der gegen Voranmeldung in der Arbeiterkammer in Feldbach in Anspruch genommen werden kann. Schon bisher zeigt sich, dass es, bedingt durch die Corona-Pandemie und ihre Folgen, ein deutliches Plus an Beratungsgesprächen gibt. Für Menschen in finanzieller Notlage kann eine Fahrt nach Graz schon zum Problem werden. Aus diesem Grund ist es gut, dass es diese Sprechtag nun auch in der Südoststeiermark gibt.

„Wir beraten die Menschen kostenlos und vertraulich“, unterstreicht Schuldnerberaterin Sabine Krammer, die in Feldbach im Einsatz sein wird. Dank erweiterter rechtlicher Möglichkeiten können Betroffene einen guten Ausweg aus finanziellen Problemen finden. Anmeldungen für Beratungstermine der Schuldnerberatung Steiermark in der Arbeiterkammer Südoststeiermark unter der Tel. 0316/37 25 07.

## Pflegedrehscheibe

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle für pflegebedürftige Menschen sowie ihre An- und Zugehörigen. Eine diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegeperson hilft Pflegebedürftigen bzw. deren An- und Zugehörigen, die beste Art der Betreuung zu finden.

Wir beraten und unterstützen Sie bei folgenden Themen: Mobile Pflege- und Betreuungsdienst/Hauskrankenpflege, Alltagsbegleitung, Betreutes Wohnen, Pflegeheime, Mobiles Palliativteam, Finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige, Pflegekarenz, Pflegezeit, Familienhospizkarenz, Erwachsenenschutz, Vorsorgevollmacht, Vertretungsbefugnis, Essenszustellung, Pflegegeld, usw. Das Angebot der Pflegedrehscheibe ist kostenlos.

Kontakt: Edith Bader, DGKP, Case- und Caremanagement, Pflegedrehscheibe Bezirk Südoststeiermark Bismarckstraße 11-13, 8330 Feldbach, Tel. 0676 8666 0660, Mail: [edith.bader@stmk.gv.at](mailto:edith.bader@stmk.gv.at) oder [pflegedrehscheibe-so@stmk.gv.at](mailto:pflegedrehscheibe-so@stmk.gv.at)



**GANGL'S FRUCHTSAFT**  
**Obstbau Gangl**  
**SAFTEREI GMBH**  
**& TEAM**

WÜNSCHT

FROHE WEIHNACHT  
 UND  
 EIN GESUNDES  
 ERFOLGREICHES  
 JAHR 2021



Corona hin- Corona her, Corona macht uns  
 "ALLEN" das Leben schwer!

Was wird das am Ende von 2020 sein?

Volle Keller, nicht nur beim Wein!

Ein neuer Anfang das ist gewiss, den die  
 Hände waren fleißig so das der Saft auch  
 wieder fließt.

Drum geht's nur hin zur Bäuerin und Bauer;  
 die erwarten euch schon an der Mauer,

Mit ABSTANND habt's dann im Köberl drin,  
 a' g'sundes Essen weiterhin.

Viel Gesundheit und Glück und viel Erfolg  
 mit Gottes Segen

auf all euren Wegen.



**Liebe Gäste, wir bieten an den  
Weihnachtsfeiertagen unser kontaktloses Abholservice an!!**



### Heiliger Abend 12.00 – 14.00

Exklusives Kaltes Buffet - pro Person 14.-  
Hausgemachte Pasteten und Terrinen– Roastbeef  
– Shrimpscocktail- Gefüllte Eier – Räucherlachs  
Rohschinken uvm..

### Christtag 25.12 / Stefanitag 26.12 12.00 -14.00

Wählen Sie aus unseren 3 Weihnachtsmenüs aus

Menü 1 Suppe - Lachsfilet im Blätterteig – Gemüse –  
Herzoginkartoffeln – Weihnachtliche Dessertvariation 20.-

Menü 2 Suppe – Gebratene Ente – Rotkraut – Knödel-  
Weihnachtliche Dessertvariation 18.-

Menü 3 Suppe – Duett vom Rind & Schweinsfilet – Calvadossauce  
Butternockerl – Dessertvariation 18.-

**BITTE UM VORBESTELLUNG BIS 22.12. 12.00**

Tel, Sms, Whats app 0664 4108129

Stainzer Stube



## Mit einem Großprojekt gemeinsam in die Zukunft

Der Startschuss für die Umbauarbeiten des Spar-Marktes Bund ist bereits gefallen. Ab Frühjahr 2021 sollen Kunden einen modernen und kundenfreundlichen Markt und vor allem Qualität, Frische, Regionalität und Vielfalt im neuen Spar-Markt vorfinden.

### Was zeichnet Spar aus?

Spar ist für seine Kunden da. Mit vielen Kleinigkeiten, wie z. B. der kostenlosen Maske, zeigt Spar, dass das Unternehmen für seine Kunden da ist. Die Marke Spar wird in Österreich jedes Jahr erfolgreicher.

### Ihr seid dabei, den Spar-Markt umzubauen. Was genau ist bei dem Umbau geplant?

Für Annelies Hirtl, die den Spar-Markt schon seit über 20 Jahren erfolgreich leitet, ist es wichtig, dass der Markt ein Rundum-Einkaufserlebnis bietet.

Es ist ein Konzept erarbeitet worden, das die vorhandenen Gebäudeflächen besser nutzt. Der Bestand wird nicht erweitert, der Teil, wo früher ein Blumengeschäft war bzw.

wo zuletzt ein Abverkauf stattgefunden hat, wird in den Spar-Markt integriert. So entsteht innen ein neuer Spar-Markt mit ca. 800 m<sup>2</sup> Verkaufsfläche, die angenehmes, modernes Einkaufen für unsere Kunden bieten wird.

Wir wenden das Spar-Supermarkt-System 2.0 an, das am neuesten Stand der Technik ist, was das Design und den Ladenbau betrifft. Alle neuen Spar-Märkte werden nach diesem System gestaltet. Nachdem wir Spar-Einzelhändler sind, haben wir aber Freiräume, die wir dazu nutzen werden, um die persönliche „Bund-Note“ beizubehalten. Schließlich soll man weiterhin „zum Bund einkaufen“ gehen.

Mit dem Umbau haben wir mehr Platz zur Verfügung und können auch großzügiger gestalten. So soll

ein Marktplatzcharakter entstehen, wo man zusammenstehen kann, wo man Verkostungen oder Veranstaltungen machen oder sich einfach treffen kann. Da haben wir dann mehr Spielräume.

Der Eingangsbereich wird versetzt, für die „Klausen“ entsteht ein netter Terrassenbereich, innen bleibt die Klausen so erhalten wie sie ist. Der Bürotrakt wird auch neu gemacht.

Der Zugangs- und Aufenthaltsbereich für die Mitarbeiter wird auch neu gestaltet. Alles soll moderner und angenehmer ausgeführt werden. Da freuen wir uns schon drauf.

### Die Außenansicht verändert sich auch?

Die Außenansicht wird ganz neu gestaltet - ein einheitliches Bild



▲ Das Familienunternehmen steht voll hinter dem Umbau.



▲ Die neue Außenansicht des Spar-Marktes.

wird sich durchziehen. Brauntöne sollen das erdige, bodenständige Image unseres Unternehmens hervorheben. Die moderne Holzfassade und die erdigen Brauntöne werden unsere Werte, die Tradition und Verbundenheit mit der Region ganz gut zur Geltung bringen. Grünflächen werden die Außengestaltung auflockern. Der neue Spar-Markt wird ein freundliches, einladendes Bild abgeben.

#### Wird sich am Sortiment, das der neue Spar-Markt bieten soll, etwas ändern?

Neben dem klassischen Spar-Sortiment möchten wir auch noch Schwerpunkte setzen, die die Kunden bisher sehr geschätzt haben. Regionalität ist uns sehr wichtig, die werden wir auch in Zukunft noch stark ausbauen.

Zurzeit beliefern uns ungefähr 40 regionale Lieferanten mit ihren Produkten – bis zur Eröffnung möchten wir die Zahl auf 50 erhöht haben. Die Kunden schätzen diese Vielfalt an regionalen Produkten sehr bei uns. Wir glauben sogar behaupten zu können, dass diese große Vielfalt an regionalen Produkten bei uns einzigartig in unserer Region ist.

Ein Kunde, der regionale Produkte sucht, ist bei uns bestens bedient, optimalerweise auch von Lieferan-

ten aus der eigenen Gemeinde.

Weitere Bereiche sind die Blumen, Kerzengestecke, Schulwaren, Haushaltswaren, Spielsachen usw., die wir auf jeden Fall weiter anbieten möchten.

#### Lässt sich da ein Trend zu regionalen Produkten abzeichnen?

Der Trend zu regionalen Produkten zeichnet sich deutlich ab. Wir gehen da noch einen Schritt weiter und möchten in diesem Bereich regionale Bioprodukte und frisches regionales Obst und Gemüse, das gerade Saison hat, verstärkt anbieten.

#### Ihr habt mehr als eine „regionale Ecke“ im Verkaufsraum?

Wir haben einen Bereich mit regionalen Produkten und dann ist das regionale Produkt im Regal nochmal platziert, z. B. ist der regionale Essig bei den regionalen Produkten und bei den Essigen zu finden. Das animiert viele Kunden dazu, auch einmal ein regionales Produkt zu probieren. Auf jeden Fall erhöht es die Sichtbarkeit des regionalen Produktes. Darauf achten wir.

#### Was wird die Zukunft bringen?

Wir sind ein erfolgreicher Familien-

betrieb, aber uns ist bewusst, dass es noch viele Potenziale zu heben gibt. Alexandra und Viktoria Hirtl haben sich dazu entschlossen, sich in den Betrieb einzubringen und Verantwortung zu übernehmen. Alexandra führt die Klausen und ist in der Buchhaltung tätig. Viktoria ist dabei, das Marketing aufzubauen und hat heuer bereits einige Marketingkampagnen umgesetzt.

Durch Investitionen wie diese für den Umbau können wir auch in Zukunft unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Arbeitsplatz sicherstellen und für unsere Kunden da sein.

#### Landkauf Bund

Wieden-Klausen 35  
8345 Straden  
03473 8254  
office@bund.at

Die Öffnungszeiten  
zum Jahreswechsel:

Spar Wieden, Die „Klausen“:  
Heiliger Abend 06.30 - 13.00 Uhr  
Silvester 06.30 - 14.00 Uhr

Baumarkt:  
Heiliger Abend und Silvester  
07.00 - 12.00 Uhr

**RESSOURCEN PARK**  
in Ratschendorf



**ÖFFNUNGSZEITEN**

Di: 13 bis 17 Uhr  
Mi & Do: 8 bis 12 Uhr  
13 bis 17 Uhr  
Fr: 8 bis 12 Uhr  
13 bis 19 Uhr  
Sa: 8 bis 12 Uhr

**WINTERPAUSE**  
An folgenden Tagen hat der Ressourcenpark und der Re-Use Shop geschlossen:  
24.12.2020 bis zum 06.01.2021.

Wir wünschen schöne und besinnliche Weihnachtsen!

**Re-Use Shop**

Ratschendorf 267  
8483 Deutsch Goritz  
Tel: 0699 18 19 20 21  
awv.radkersburg@abfallwirtschaft.steiermark.at  
www.awv-radkersburg.at



# Austausch Stromzähler

## Smart Meter kommt bis 2023

Der alte Stromzähler hat jahrzehntelang treue Dienste geleistet. Abgelöst wird er jetzt von einem intelligenten Nachfolger - dem Smart Meter. Dazu sind die Netzbetreiber bundesgesetzlich verpflichtet worden. Damit ist die jährliche Stromablesung bald vorbei. Nun kommt die neue Generation der intelligenten Zähler in die steirischen Haushalte. Der Stromverbrauch wird dadurch für Kunden transparent und es wird sogar eine tägliche Zwischenabrechnung ermöglicht. Stromkunden können im Web selbst mitverfolgen, wieviel Energie sie brauchen - und aktiv gegensteuern: Damit sind Smart Meter wichtige Mosaiksteine in Sachen Stromsparen.

- Energieverbräuche werden innerhalb eines Tages online zur Verfügung gestellt, wodurch der Stromverbrauch kontrolliert und gesteuert werden kann.

- Monatliche Verbrauchs- und Kosteninformation durch den jeweiligen Energielieferanten kompakt und übersichtlich dargestellt.

Alle weiteren Details finden Sie unter [www.e-netze.at/strom/smartmeter](http://www.e-netze.at/strom/smartmeter).



▲ Die Umstellung auf Smart Meter ist in Stradens Haushalten bis 30. September 2023 geplant. Sie erhalten vorab eine schriftliche Benachrichtigung.

## Volksbegehren

Die eingeleiteten Volksbegehren „Tierschutzvolksbegehren“, „Für Impf-Freiheit“ und „Ethik für alle“ können im Eintragungszeitraum von 18. bis 25. Jänner 2021 in jedem Gemeindeamt zu den Öffnungszeiten unter Vorlage eines Lichtbildausweises unterschrieben werden. Falls Sie diese Volksbegehren schon unterstützt haben, wird Ihre Unterschrift bereits mitgezählt.

Die Umstellung funktioniert unkompliziert und schnell, die Umrüstung dauert nicht länger als 20 Minuten. Steht der Zählertausch in unserer Region an, werden die Kunden und Kundinnen vorab schriftlich informiert.

Die Vorteile des Smart Meters:

- Keine manuelle Ablesung und kein Stress mit der Selbstablesung
- Energiesparen leicht gemacht, zum Beispiel durch Aufspüren unnötiger Stromfresser



Buschenschank voraussichtlich ab Mitte Jänner von Freitag bis Dienstag GEÖFFNET

*Wir sagen*  
**Danke...**  
*... bei allen*  
*Weinkunden & Besuchern*  
*unseres Buschenschanks*  
*und wünschen Ihnen*  
*frohe Weihnachten, gemütliche*  
*Festtage und ein gutes, gesundes*  
*und erfolgreiches neues Jahr.*

*Lieber Dank* *Eure Nicole & Michael*



Mehr Info zum Wein -  
Gratis Versand -  
Gratias Agere

bezahlte Anzeige

**Frohe Weihnachten**  
&  
ein gesundes neues Jahr 2021

*all unseren KundInnen, PartnerInnen und 72 MitarbeiterInnen:*

Wolf Karoline	Haas Bianca	Trummer Michael	Müller Erika
Fortmüller Gabriele	Hirtl Alexandra	Missl Sandra	Hirtl Viktoria
Tischler Daniela	Tomaschitz Tamara	Tomazic Danijel	Kreiner Anita
Halvax Waltraud	Dreissger Maria	Graf Wolfgang	Saso Zver
Kampel Renate	Tischler Reinhard	Wallner Sieglinde	Frauwallner Stefanie
Fink Evelyn	Gollmann Martina	Ulbl-Gruber Sabine	Frühwirth Alfred
Fischer Herbert	Zibek Marjeta	Sengstock Edith	Hasler Michelle
Serec Darko	Huber Robert	Lackner Natalie	Jammerbund Renate
Fritz Sarah	Kovacs Peter	Hirtl Renate	Löbl Sonja
Keimel Alfred	Vlaj Helmut	Pintäritsch Daniel	Gottscheber Anna
Kaufmann Anton	Ploder Emanuel	Komatz Michaela	Rosenbaum Christopher
Schittegg Fabrizio	Roßmann Sonja	Barbaric Stefan	Monschen Stefan
	Barbaric Boris	Nemeth Laura	Strasser Anton
	Schantl Theresia	Niederl Andrea	Sadl Slavko
	Hirschmann Andreas	Legenstein Jutta	Plevnjak Anna
	Konrad Bettina	Fink Sabrina	
	Trummer Birgit		



*wünscht die*  
**Geschäftsführung**  
Hirtl Marika, Schuster Robert,  
Hirtl Annelies und Matzhöld Josef

**Wir danken unseren Kunden für das Vertrauen im Jahr 2020 und wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel GESUNDHEIT im neuen Jahr**

**Wir werden uns auch weiterhin bemühen, den Erwartungen unserer Kunden gerecht zu werden.**

**Das Team der Firma TROPPER-GRINSCHGL**

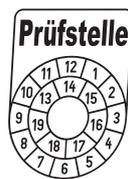


**TANKSTELLE mit allen Kraftstoffen**



**50 Jahre**  
**TROPPER-GRINSCHGL**  
**TG**  
1963 - 2013

**TANK GÜNSTIG**  
**TROPPER-GRINSCHGL**  
**Tankstelle - Reifendienst**  
**Motorgeräte und Service**  
8345 STRADEN, KRONNERSDORF 16, ☎03473/8372, FAX DW-40  
**Tankautomat 0-24 h**



**Prüfstelle**



**Kfz**  
REPARATUR  
MEISTERBETRIEB



**STIHL®**  
**Fachhandelspartner**  
**mit Fachwerkstätte**  
**für**  
**Benzin-, Elektro-**  
**und Akkugeräte**

bezahlte Anzeigen

## Schulinfos

### BORG BAD RADKERSBURG

Neue Schwerpunktsetzung  
 - Populärmusik  
 - Sprachen  
 - Naturwissenschaften  
 - Matura und Lehrabschluss  
 Neuer Imagefilm  
 Tag der offenen Tür: online  
[www.borg-radkersburg.at](http://www.borg-radkersburg.at)  
 Nach Möglichkeit begrüßen wir Sie  
 am 15. Jänner 2021 persönlich an  
 unserer Schule.  
[www.borg-radkersburg.at](http://www.borg-radkersburg.at)

### FACHSCHULE FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT SILBERBERG

Schulinformation nach Voranmeldung unter Tel. 03452/82339-0, jeweils donnerstags bis 28. Jänner 2021 mit Beginn um 15 Uhr  
[www.fs-silberberg.steiermark.at/](http://www.fs-silberberg.steiermark.at/)

### BORG MONSBERGER GRAZ

Schulführungen only online  
[borg1.at/infotag](http://borg1.at/infotag) + Videochat  
 Freitag, 29. Jänner 2021, 15 - 18 Uhr  
 Samstag, 30. Jänner 2021, 10 - 13 Uhr  
[www.borg1.at](http://www.borg1.at)

### Gemeindebäuerin und Ortsbäuerinnenwahl 2021

Dienstag, 19. Jänner 2021,  
 um 18 Uhr  
 im Rothof  
 Schloss Halbenrain



## Mitarbeiter gesucht

Landwirtschaftliche Betriebe haben die Möglichkeit, das Hilfestellungsangebot der Landwirtschaftskammer bei der Antragstellung ihres Mehrfachantrages in Anspruch zu nehmen. Dafür werden für den Zeitraum Anfang März bis Mitte Mai 2021 wieder Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter in der Bezirkskammer Südoststeiermark für die MFA-Übernahme gesucht. Gute EDV-Kenntnisse sowie landwirtschaftliche Grundkenntnisse sind erforderlich. Bewerbungen an: Bezirkskammer Südoststeiermark, Franz-Josef-Straße 4, 8330 Feldbach oder [josef.polt@lk-stmk.at](mailto:josef.polt@lk-stmk.at)  
 Bewerbungsfrist: 22. Jänner 2021



## Blutspenden

Mittwoch, 23. Dezember 2020  
 Gasthof Pock, Hof bei Straden  
 16:00 - 19:00 Uhr

Da es zu Terminänderungen kommen kann, finden Sie die aktuellen Blutspendetermine unter [www.blut.at](http://www.blut.at)



bezahlte Anzeigen



**STEIRISCHE VOLKSPARTEI**

# FROHE WEIHNACHTEN!

Ein besonders schwieriges Jahr geht bald zu Ende, auch im nächsten Jahr warten noch große Herausforderungen auf uns. Nutzen wir die Tage rund um Weihnachten, um zur Ruhe zu kommen und Kraft zu tanken. In diesem Sinne: Besinnliche Feiertage und ein gesegnetes Jahr 2021!

*Hermann Schützenhöfer*  
HERMANN SCHÜTZENHÖFER  
Landeshauptmann

Bleiben Sie gesund!



*Frohe Weihnachten  
und ein gesundes Jahr 2021*

wünscht das Team der ÖVP Straden

**Straden**  
WO UNSER HERZ ZUHAUSE IST

**DI Anton Edler**  
Gemeindekassier

**Gerhard Konrad**  
Bürgermeister

**Rudolf Lackner**  
1. Vizebürgermeister

**Ronald Kurz**  
Vorstandsmitglied

www.tischlerei-hacker.at



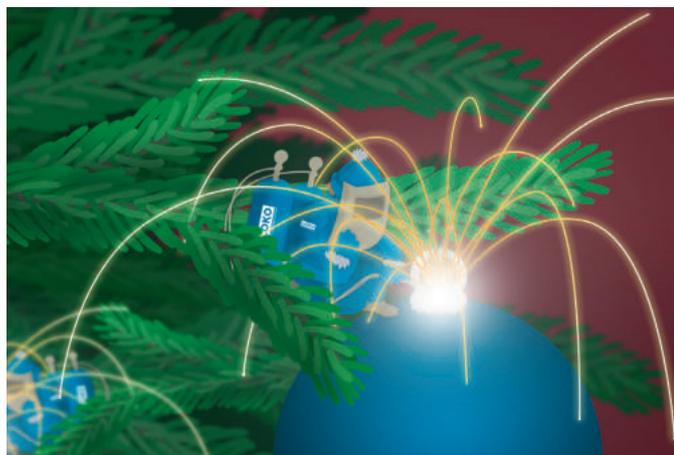
**Ahacker**  
Tischlerei

8345 Straden | Krusdorf 54  
Tel.: 03473/7500 | Fax: DW 4

IMMER TISCHLER  
TISCHLER?  
JA!

*Wir wünschen  
allen unseren  
Kunden  
und Freunden  
frohe Festtage und  
einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!*

*Anton Hacker  
mit Team*



Wir wünschen Ihnen  
ein schönes Weihnachtsfest,  
eine erholsame Zeit und  
Gesundheit für das neue Jahr!

**LOKO**

LOKO Logistikkomponenten GmbH  
Stahl- und Schweißkonstruktionen  
Hof 95, 8345 Straden, www.loko.at



Wir wünschen  
ein besinnliches Fest  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr.



+43 (0) 664 30 47 177 | www.kaeltetechnik-kirbiss.com



*Frohe Festtage  
wünscht Ihnen  
Ihre Familie Fassold*

bezahlte Anzeigen

## *Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr*

*2020 überraschte uns mit vielen Einschränkungen und Herausforderungen. Gemeinsam und mit Rücksicht werden wir das durchstehen. Danke für das Verständnis und die Treue. Wir wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.*



**Malermeister Peter Kreiner, Markt 15, 8345**

**GERADE JETZT!  
SCHENKEN**  
bringt uns wieder näher.  
Wir freuen uns auf Sie!

**GUT-SCHEINE**  
von GOLDMANN

Sympathisch, kompetent & fairer Preis. Auch in großen Größen.  
In **Gnas**, Tel. 03151/2275 und **Feldbach**, Tel. 03152/4180.

[www.goldmann-mode.at](http://www.goldmann-mode.at)

**goldmann**  
Mode & Tracht fürs Leben



▲ Die Marktgemeinde Straden wurde für ihre 25-jährige Mitgliedschaft beim Klimabündnis ausgezeichnet.

## Seit 25 Jahren Klimabündnisgemeinde Straden

Im Zuge einer virtuellen Veranstaltung Ende Oktober wurde die Marktgemeinde Straden für 25 Jahre Klima- und Umweltschutzmaßnahmen ausgezeichnet.

Seit 25 Jahren ist Straden Klimabündnisgemeinde. In dieser Zeit wurden zahlreiche Aktivitäten im Bereich Klima- und Umweltschutz umgesetzt. So wurde eine Energiebuchhaltung für gemeindeeigene Gebäude und Anlagen eingeführt, um die Ver-

bräuche genauestens im Blick zu haben und auf zu hohe Zahlen sofort reagieren zu können. Mittlerweile werden alle öffentlichen Gebäude mit Fernwärme auf Basis Biomasse beheizt. Zahlreiche Photovoltaikanlagen wurden in den letzten Jahren errichtet, so z.B. bei den Kläranlagen Puxa, Wieden und Nägelsdorf sowie auch bei der Mittelschule und der Sporthalle. Mehr als 1.500 kWp Photovoltaik sind bei Gewerbebetrieben

und landwirtschaftlichen Betrieben installiert. Die Sportanlage Hof bei Straden wurde mit einer thermischen Solaranlage ausgestattet. Bei den Tennisplätzen in Krusdorf und Schwabau wurde die Flutlichtbeleuchtung auf LED umgestellt.

Ein Elektro-PKW wurde für die Nutzung durch die GemeindebürgerInnen als Mietauto angeschafft, sowie sechs Ladestationen im Gemeindegebiet errichtet.

Außerdem nimmt Straden aktiv an der Energievision 2025 des Steirischen Vulkanlandes teil und ist seit 2016 gemeinsam mit Bad Gleichenberg und Bad Radkersburg Mitglied der Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark.

Die Auszeichnung für all diese Aktivitäten erfolgte Ende Oktober durch Landesrätin Mag. Ursula Lackner und wurde stellvertretend für die Marktgemeinde von Gemeinderat Ing. Robert Frauwallner im Rahmen einer Videokonferenz online mit großer Freude entgegengenommen.

**Frohe Weihnachten und ein  
gesegnetes, erfolgreiches  
neues Jahr  
wünscht allen Kunden und  
Bekanntem**

**METALLTECHNIK**  
und HÖfbeschlagn  
**OTTO LANG**  
Schmiede- u. Schlossermeister

8345 Straden - Hart 49 | Mobil: 0664 / 43 43 013  
Tel.- Fax: +43 3473 / 76 38 | e - mail: lang.o @ aon.at

und  
  
**Guttomat®**  
Das Tor.

WIR machen SIE  
*Glücklich*

## Auf einander (Weihn) achten!



Steiermärkische  
**SPARKASSE** 

Aufeinander achten. Füreinander da sein. Miteinander auskommen. Einander zuwenden. Offen sein. Bewusst sein. Interessiert sein. Am Augenblick. Am Tun. Am Menschen. Seit 1825 steht für die Steiermärkische Sparkasse der Mensch im Mittelpunkt des Denkens und Handelns. Wir glauben an die Begabungen und Potenziale aller Menschen. Auch in turbulenten Zeiten. Daher gilt einmal mehr: Aufeinander achten. Nicht nur zu Weihnachten.

**In diesem Sinne  
wünschen wir Ihnen  
eine achtsame und  
erfüllte Weihnachtszeit  
und alles Gute für 2021.**

## Weihnachten



Sternenklare, kalte Nacht.  
Die Welt in Dunkelheit gehüllt.  
Ein Licht bring Wärme und Hoffnung.

Dieses Jahr hat mir besonders vor Augen geführt,  
wofür ich dankbar bin - trotz und vor allem  
auch in schwierigen Zeiten:

Danke für die motivierende Zusammenarbeit.  
Danke für die stärkende Kundentreue.  
Danke für das entgegengebrachte Vertrauen  
in mich und meine Fähigkeiten.

Mit den allerbesten Wünschen  
für ein friedvolles, wärmendes Weihnachtsfest  
und ein gesundes, erfüllendes neues Jahr!

Mein  
Angebot

- ✓ *Schmink-Workshops*
- ✓ *individuelle Hautberatung*  
mit Anti-Ageing für Damen und Herren
- ✓ *Einzeltermine Make-up*

Die Haut verändert sich – ihre Bedürfnisse auch

Viele Menschen kennen den Zustand und die Bedürfnisse ihrer Haut nicht. Deshalb ist es für viele ohne professionelle Hilfe oft schwierig, die nötigen Pflegeschritte zu erkennen und aus der Fülle der am Markt angebotenen Produkte die richtigen zu wählen.

Die ganzheitliche Herangehensweise der LOMBAGINE Systempflege und die gebotenen Rahmenbedingungen machen es LOMBAGINE Kunden einfach, die nötigen Schritte regelmäßig, effizient und besonders wirkungsvoll umzusetzen.

## LOMBAGINE

Hautfürsorge und ANTI-AGEING mit System  
HAUT- & MAKE-UP FACHBERATERIN  
Viktorina Hirschmann  
Termine nach telefonischer Vereinbarung  
0664/ 47 32 475



Weihnachtsaktionen  
bis -25% ★★☆☆

*Ihr Rauchfangkehrer in der Region Gnas!*



**Christoph Kagerbauer**  
und sein Team!

christophkagerbauer@gmx.at  
8342 Gnas 152

**Mobil: 0664 / 96 89 039**



Viel Glück und Gesundheit im Jahr 2021 wünscht Ihr  
Rauchfangkehrer der Firma Kagerbauer!

**Bio-Energie Straden eGen**  
8345 Straden 107



Wir wünschen besinnliche Festtage  
und ein gutes neues Jahr 2021!

## Trachten Trummer

Schenken Sie Vielfalt mit Gutscheinen  
aus dem Trachtenhaus Trummer in Dietersdorf und Bad Gleichenberg



Der Familienbetrieb ist seit über 30 Jahren in der Südoststeiermark verwurzelt.  
Von fertigen Trachten - Kollektionen, Stoffen und Zubehör bis hin zur  
hauseigenen Maßschneiderei finden Sie alles rund ums Thema Tracht.

**Tracht für Groß und Klein und jeden Anlass!**

Was auch immer Ihr Trachtenherz begehrt, Sie finden es in unserem Stammhaus  
in Dietersdorf am Gnasbach und in unserer Filiale in Bad Gleichenberg.

**Kommen Sie vorbei und gustieren Sie durch die Vielfalt der Tracht!**



**Trachten Trummer**  
Filiale am Kurpark  
Kaiser-Franz-Josef Str. 1 Top 3  
8344 Bad Gleichenberg  
Tel: +43 (0) 3159 44604

**Trachten Trummer**  
Stammhaus in Dietersdorf  
Dietersdorf 76  
8093 St. Peter a. O.  
Tel: +43 (0) 3477 3150

[www.trachten-trummer.at](http://www.trachten-trummer.at)



**Der Vorstand  
des  
UTC Schwabau  
Straden**

*wünscht allen Mitgliedern  
und Sponsoren  
ein friedvolles Weihnachtsfest  
und viel Erfolg im Jahr 2021*

## „Bewusst gesund“-Artikelserie Wein- und Thermenregion

In der neuen Artikelserie der Klima- und Energiemodellregion Wein- und Thermenregion Südoststeiermark geht es um das Thema „Gesund leben“. Aber was heißt „gesund“? Nicht krank zu sein? Oder sich bewusst zu entscheiden, gesund zu bleiben?

Für die meisten Menschen bedeutet gesund sein, sich rundum wohl zu fühlen. Dazu gehört, sich körperlich und auch seelisch fit zu fühlen. Daraus lässt sich schließen, dass sehr viele Lebensbereiche einen Einfluss haben auf das „Gesund sein“. Ernährung,



Bewegung, Psyche, Stress, Erholung und Umwelt sind Themen, die alle einen maßgeblichen Einfluss auf unser Wohlbefinden haben.

Wenn man sich mit dem Thema Gesundheit und gesund bleiben beschäftigt, kommen unweigerlich auch die Gedanken an das Gegenteil: krank sein. In Österreich zählen Herz-Kreislauf-Krankheiten (39 % der Verstorbenen) und Krebs (25 % der Verstorbenen) zu den häufigsten Todesursachen.

Laut der Gesundheitsbefragung 2014 in Österreich beauftragt vom Bundesministerium für Gesundheit und Frauen schätzen 35,7 % der Bevölkerung ihren Gesundheitszustand als sehr gut ein, 42,9 % als gut. Was aber macht diese Menschen so sicher, gesund zu sein? Gehen sie regelmäßig zur Vorsorgeuntersuchung? Ernähren sie sich gesünder? Treiben sie viel Sport? Bei derselben Befra-



gung gaben 50,5 % an mindestens 150 Minuten pro Woche einer intensiven Bewegung nachzugehen, 32,4 % betreiben zumindest an 2 Tagen in der Woche Muskelaufbau. Daraus lässt sich schließen, dass wir also eine recht sportliche Nation sind.

Im Gegensatz dazu stehen allerdings die Zahlen, dass 32,4 % der österreichischen Bevölkerung an Übergewicht leiden, 14,3 % gar an Adipositas. Ist es also nur ein subjektives Empfinden, gesund zu sein? In den kommenden Artikeln der Serie „Bewusst gesund“ erfahren Sie mehr zum Thema Gesundheit, Ernährung, Regionalität, Bewegung und psychische Stabilität.

Frohe  
Weihnachten  
und ein erfolgreiches neues Jahr  
*wünscht*  
*Gasthaus Hesch*

*Ich wünsche all meinen Kunden und  
Freunden schöne Feiertage  
und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr!*



**Bernd Bein**

Ankündigungsunternehmen  
8345 Straden | Krusdorf 84  
berndbein@gmail.com

neue Telefonnummer: 0664/ 751 42 444



▲ GF Mag. Thomas Gußmagg

## Die Stille im Advent

Liebe Stradenerinnen und Stradener!

Ein herausforderndes Jahr neigt sich zu Ende. Viele Veränderungen bestimmten unsere gewohnten Abläufe. Auf vieles musste verzichtet werden. Dies betrifft gerade auch die sonst so überladenen Tage des Advents. Keine großen Veranstaltungen, keine Märkte, keine Menschenansammlungen bei Feuerschalen und Punschständen prägten diese Tage im Jahre 2020. Verzicht und Stille waren diesmal unsere Begleiter. Heuer fiel alles einer Ausnahmesituation zum Opfer. Doch in dieser Dunkelheit gibt es auch Lichtstreifen am Horizont. So spendet das grüne Licht der Kirchen des Vulkanlandes gerade in diesen Tagen Trost und Zuversicht. In vielen Orten wie auch Straden schmücken stimmige Dekorationen die Plätze und Straßen und dienen als Kulisse für besinnliche Rundgänge. So wurde etwa auch in Bad Gleichenberg die Krippe aus überlebensgroßen Holzfiguren am Hauptplatz aufgestellt. Laternen erleuchten abends die Wege mit warmem Licht und laden zu einem Spaziergang am Adventpfad rund um Hauptplatz und Kurpark ein.

Überhaupt bleibt diese Region gerade auch in den Wintertagen besuchens- und lebenswert. Das sanfte Hügelland eröffnet viele Möglichkeiten zu ausgedehnten Touren und spannenden Ausblicken. Erfrischende Wanderungen durch die kalte Winterluft; das Genießen einer nebelverhangenen Stille; echte Ruhe, die nach intensiven Wochen im Sommer und Herbst einkehrt und wohlthuend Körper und Geist entschleunigt. So wünschen wir Ihnen in diesen letzten Tagen dieses so außergewöhnlichen Jahres ein gesegnetes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in ein neues Jahr, das hoffentlich wieder eine positivere Dynamik zeigt, und vor allem Gesundheit!

*Thomas Gußmagg und Team des  
Tourismusverbandes  
Region Bad Gleichenberg*



**RINDLER**  
Steuerberatung

*Ihr Steuerberater in Bad Gleichenberg.*

www.rindler.at

*Familie Neumeister mit  
Team wünscht allen ein  
besinnliches Weihnachtsfest*

WEINGUT  
**NEUMEISTER**  
&  
**Saziani**  
NEUMEISTER

# Landwirtschaftskammer-Wahl

24. Jänner 2021

**lk** Landwirtschaftskammer  
Steiermark



**Nützen Sie bitte  
auch die Briefwahl!**

Wahlkarte von 12. bis 19. Jänner 2021  
in Ihrem Gemeindeamt anfordern!

Weitere Informationen zur Wahl gibt es Anfang Jänner in einer BK-Aktuell-Sonderausgabe!

Stark in  
die Zukunft.

**lk**

## Landwirtschaftskammerwahl

### Wahltag ist der 24. Jänner 2021

Am Sonntag, 24. Jänner 2021, werden wieder die Landeskammer- und Bezirkskammerräte für die Dauer von fünf Jahren gewählt.

#### Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle Kammerzugehörigen. Natürliche Personen können ihr Wahlrecht ausüben, wenn sie spätestens am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsangehörigkeit besitzen oder EU-Bürger sind und kein Wahlausschließungsgrund vorliegt. Kammerzugehörige juristische

Personen sind wahlberechtigt unter der Voraussetzung, dass sie ihren Sitz oder eine Betriebsstätte im Land Steiermark haben.

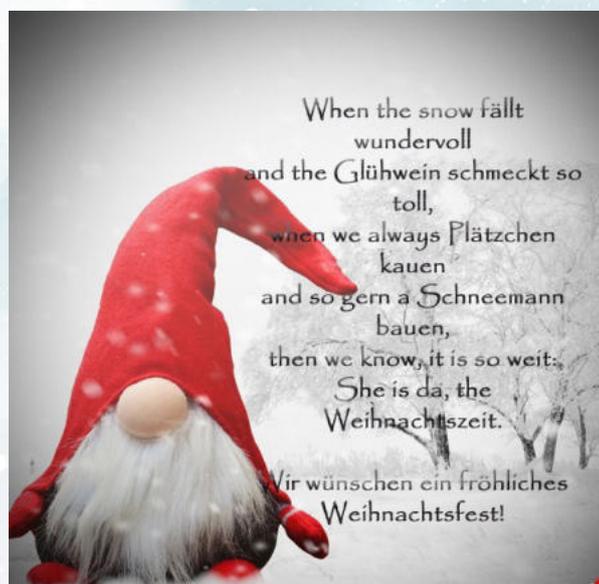
#### Briefwahl

Wahlberechtigte Personen, die ihre Stimme mittels Briefwahl abgeben wollen, können von 12. bis 19. Jänner 2021 in der Gemeinde eine Wahlkarte beantragen. Dafür ist ein Lichtbildausweis vorzulegen.

Mittels Briefwahl kann vom Inland oder vom Ausland aus, sofort nach Erhalt der Wahlkarte, gewählt wer-

den. Die Wahlkarte ist so rechtzeitig an die Gemeindewahlbehörde zu übermitteln, dass diese dort spätestens am Wahltag (24. Jänner 2021) bis zur Schließung des Wahllokales eingelangt ist. Die Kosten für die Übermittlung der Wahlkarte im Postweg trägt die wahlberechtigte Person!

Alle wahlberechtigten Personen werden im Jänner schriftlich von der Marktgemeinde Straden über das Wahllokal und die Wahlzeit informiert.



*Gasthof Pock  
wünscht allen Gästen, Kunden und Freunden  
ein Frohes Weihnachtsfest und  
ein Guten Rutsch ins Neue Jahr!*



▲ Der Film zeigte verschiedene Wege, wie Orte mit der Landflucht umgehen.

## Bürgerbeteiligung Film „Rettet das Dorf“

Das Bürgerbeteiligungsteam unter der Leitung von DI Anton Edler veranstaltete im GH Pock die Zukunftsgespräche. Als Impuls für eine gemeinsame Diskussion wurde der Film „Rettet das Dorf“ gezeigt.

Der Film handelt von der Landflucht und wie die verschiedenen Dörfer damit umgehen. Portraits einiger Dörfer zeigen auch die unterschiedlichen Wege, wie es mit einem Dorf bzw. einem Ort weitergehen kann.

Zu sehen sind Unternehmer, die sich bewusst im ländlichen Raum angesiedelt haben und dort für Arbeitsplätze sorgen, Einzelpersonen, die ein neues Dorfleben bewusst mitgestalten.

DI Anton Edler bedankte sich bei allen, die trotz der derzeitigen Coronasituation gekommen sind und betonte in seinem Schlusswort, dass Bürgerbeteiligung ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung sei.



## Die Buchhandlung für dein Leseglück

Wegen der aktuell herrschenden Situation veranstaltet die Buchhandlung Prassl/Domittner in Gnas ab 7. Dezember bis 24. Dezember in der Galerie eine Weihnachtsbuchausstellung mit einem großen Sortiment an Büchern. Am 12. und 19. Dezember werden deine Bücher auf Wunsch auch gratis eingepackt.

Die Ausstellung kann man jeden Tag von 8 bis 18 Uhr besuchen. Die Buchhandlung Prassl/Domittner am Gnaser Hauptplatz freut sich über deinen Besuch.

*„Wer nie an Zauber und Wunder glaubt, hat noch nie ein Buch gelesen“*

*Buch Prassl Inh. Christina Domittner  
8342 Gnas, 0664/1270635*

FROHE  
WEIHNACHTEN  
und ein  
erfolgreiches neues Jahr

Steuerberater  
Mag. Robert Paul  
Steuerberatung Paul & Schlemmer  
paul@ihre-berater.at  
www.ihre-berater.at

Das Schöne bewundern,  
Das Wahre behüten,  
Das Edle verehren,  
Das Gute beschließen;  
Es führet den Menschen,  
Im Leben zu Zielen,  
Im Handeln zum Rechten,  
Im Fühlen zum Frieden,  
Im Denken zum Lichte;  
Und lehrt ihn vertrauen  
Auf göttliches Walten  
In allem, was ist:  
Im Weltenall,  
Im Seelengrund.

(Rudolf Steiner)

*Wir wünschen besinnliche Weihnacht!*





Ein ereignisreiches und aufregendes Jahr neigt sich dem Ende zu.

Es ist nun Zeit unseren Gästen und Freunden Danke zu sagen.

Ohne eure Unterstützung und Treue hätten wir diese herausfordernde Zeit nicht so gut überstanden.

Für die kommenden Weihnachtsfeiertage wünschen wir euch Harmonie, Glück und vor allem Gesundheit.

Möge das neue Jahr für euch viele Augenblicke der Zufriedenheit bereithalten.

Familie Röck  
und Mitarbeiter



**Raiffeisen**  
**Meine Bank**

**RAIFFEISEN WÜNSCHT  
FROHE FESTTAGE  
UND EIN GLÜCKLICHES  
NEUES JAHR.**

bezahlte Anzeigen



▲ *Gemeinsam musizieren machen auch den Kleinen Spaß.*

## Der Start der Kinderkrippe ist gut gelungen

„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne..“  
(Hermann Hesse)

Der Start ins erste Kinderkrippenjahr ist gut gelungen.

Nach der Eingewöhnungszeit, welche für jedes Kind individuell verlaufen ist, sind nun alle gut angekommen.

Es wurde schon viel gesungen, gebastelt, gespielt, ... Auch einige Geburtstage haben wir schon gefeiert. Besonders aufregend für die Kinder war das Martinsfest, welches wir ge-

meinsam mit dem Kindergarten in der Florianikirche gefeiert haben.

Im Moment bereiten wir uns gerade auf die Advent- und Weihnachtszeit vor. Es werden die Fenster und unser Gruppenraum geschmückt und wir binden einen Adventkranz.

Bald schon machen sich Maria und Josef auf unserem Adventweg auf den Weg zum Stall. Die Legende vom heiligen Nikolaus wird erzählt und gespielt, und wir gestalten eine Nikolausfeier mit den Kindern.

Gemeinsam verbringen wir eine besinnliche Zeit bis zu den Weihnachtsferien.



▲ *Striezel wurden selbst gebacken.*



▲ *Beim Spielen mit buntem Obst*



▲ *Mit den selbstgebastelten Laternen beim Martinsfest des Kindergartens*



▲ *Tasten, fühlen und lernen*



*Besinnliche Tage  
FEST CHRISTI GEBURT und  
ein gesundes,  
glückliches  
NEUES JAHR 2021  
wünscht*

*Josef Trummer*



**ZACH**  
TISCHLEREI  
*und mehr*

Wir wünschen allen  
ein frohes und besinnliches  
**Weihnachtsfest**  
sowie ein gutes neues  
**Jahr 2021**





▲ Einige Lernende mit ihrer Lehrerin Frau Mag. Julia Höfferer.

## Voilà la France! Französisch an der MS Straden

Seit diesem Schuljahr bietet die Mittelschule Straden Französisch als zweite lebende Fremdsprache in Form eines Projektes an. Das Angebot wird von den Schülerinnen und Schülern gut angenommen und bietet ihnen die Möglichkeit, eine wei-

tere Sprache in einer entspannten Atmosphäre zu erlernen. Dies hat nicht nur positive Auswirkungen auf die spätere Laufbahn, sei es beruflich oder schulisch, sondern fördert auch verschiedenste kognitive Kompetenzen, die durch den Spracherwerb

entwickelt oder vertieft werden. Diese sind zum Beispiel Kreativität, Problemlösungsstrategien oder Welttoffenheit.

Der Unterricht, der von Frau Mag. Julia Höfferer gestaltet wird, findet derzeit am Nachmittag unter freiwilliger Anmeldung der Lernenden statt. Der Fokus liegt auf sprachlichen Grundkenntnissen, Alltagssituationen und kulturellen Komponenten. Wie werden diese Aspekte vermittelt? Einerseits erfolgt der Erwerb von notwendigem Vokabular und hilfreichen sprachlichen Wendungen im Unterricht. Diese werden durch Aktivitäten sowie Spiele wiederholt und vertieft. Andererseits verwenden die Lernenden das Wissen aktiv, sei es in interaktiven Übungen, dem virtuellen „Treffen“ mit Französisch sprechenden Menschen oder der Verwendung von authentischen Materialien. Diese kulturelle Facette wird unter anderem durch Filme, Musik oder Kulinarik vermittelt.



Macht Freude mit  
Blumen zur  
Weihnachtszeit.

**Blumen Fritz**

Gnas & Krusdorf [www.BlumenFritz.at](http://www.BlumenFritz.at)

**Frohes Fest!**

„Nicht, was wir gelebt haben,  
ist das Leben, sondern das,  
was wir erinnern und wie wir es  
erinnern, um davon zu erzählen.“  
*Gabriel Garcia Márquez*

Ich wünsche Ihnen wunderbare Feiertage und  
viele schöne Momente für das kommende Jahr!

**Gerhard Legenstein**  
M +43 676 8258 5626  
[gerhard.legenstein@generali.com](mailto:gerhard.legenstein@generali.com)  
[generali.at/gerhard.legenstein](http://generali.at/gerhard.legenstein)

**GENERALI**

bezahlte Anzeigen



### Danke!

Der zweite Lockdown erforderte wiederholt die Umstellung des Unterrichts auf Distance-Learning. Wenn gleich die Schule als Ort der Begegnung sehr fehlte, fiel uns allen diese erneute Umstellung ein wenig leichter.

Wir möchten uns bei Ihnen, liebe Eltern, für die gute Zusammenarbeit in dieser schwierigen Zeit bedanken und wünschen Ihnen und Ihren Kindern ein schönes, friedvolles Weihnachtsfest!

Sylvia Unger  
und das Team der MS und PTS Straden

### Weingut Frauwallner Genuss Weinpionier

Das Genussmagazin prämiert jedes Jahr Winzer, die „im positiven Sinn aus der Reihe tanzen“ zum Weinpionier 2020. Auszug aus dem GENUSS. Weinguide: „Wir präsentieren Wegbereiter und Bahnbrecher für Wein aus Österreich: Petra und Walter Frauwallner scheinen endgültig „angekommen“ zu sein. Anderen mag das Frühjahr 2020 große Sorgenfalten in die Stirn gelegt haben, nichts davon spürte man im Gespräch mit dem STK-Winzer aus Straden. Die Freude um den gelungenen Jahrgang 2019 ist förmlich ansteckend



▲ Alexander Lupersböck mit Walter Frauwallner samt Skulptur

und derlei positive Energie lässt sich auch den Weinen entnehmen.“  
Wir gratulieren zur Auszeichnung!

WIR WÜNSCHEN UNSEREN  
KUNDEN UND FREUNDEN  
FROHE WEIHNACHTEN  
UND EIN GUTES NEUES JAHR!

Sazianiweg 44  
8345 Straden  
Tel. 03473/7348

office@maler-leitgeb.at  
www.maler-leitgeb.at



Zeit zum **Gedanken fliegen** lassen.  
Zeit, um **das Jahr** Revue passieren zu lassen.  
Zeit, das neue Jahr **willkommen** zu heißen.  
Zeit, um im **Jetzt** anzukommen und  
aus der Zeit zwischen den Jahren **Kraft zu schöpfen**.

Ich wünsche eine Weihnachtszeit mit viel Platz für die  
schönen Dinge im Leben, und dass 2021  
ganz viele großartige Augenblicke für Sie/Euch/Dich bereithält!

come to gether  
get to gether  
create to gether

Michaela Gellner-Kraus & Team  
**GETHER**  
...die Einrichter

bezahlte Anzeigen



Foto: Karl Georg Haidacher

▲ Luis Sammer, Maler, Graphiker und Kunsterzieher.

## Moderne Kunst und Heimatverbundenheit

Moderne Kunst und Heimatverbundenheit sind kein Gegensatz. Luis Sammer, geboren 1936 in Stainz bei Straden, zählt seit Jahrzehnten zu den bedeutendsten Malern der Steiermark und erfreut sich weit über die Landesgrenzen hinaus großer Anerkennung.

Allein, dass er in all seinen Biografien Stainz bei Straden als Geburtsort angibt und er viele Monate im Jahr hier lebt, wirkt und mit seiner Frau Lore am Dorfleben teilnimmt, zeigen seine Heimatverbundenheit. Vom Haus des Künstlers in Stainz (Teufel-Schwarz-Keusche) wird erzählt, dass der Teufel bei einem Versehgang durch die Hauswand fuhr und einen Sprung hinterließ, den man bis heute nicht richtig zumauern konnte. Nach Volks- und

# Luis Sammer

## malt „Daheim und Anderswo“

Er zählt seit Jahrzehnten zu den bedeutendsten Malern in der Steiermark, gestaltete mehr als 170 Einzelausstellungen und ihm wurden zahlreiche Auszeichnungen verliehen. Luis Sammer hat ein paar schöne Plätze auf der Welt zum Malen gefunden und kommt immer wieder gern nach Hause und pflegt seine Heimatverbundenheit.



▲ Ein Bild entsteht (Foto: Johann Schleich)

Hauptschule in Straden tritt er 1950 ins Knabenseminar in Graz ein, wo er 1957 maturiert. Nach einem dreimonatigen Besuch der Polizeischule beginnt er ein Studium an der Wiener Akademie für Bildende Künste bei

Robin Christian Andersen und Herbert Boeckl. Nach der Beendigung des Studiums mit dem Diplom und der Lehrbefähigung für AHS aus Bildnerischer Erziehung, Werkerziehung und Geschichte, arbeitet er seit 1964 als Kunsterzieher am Bischöflichen Gymnasium in Graz. Luis Sammer ist verheiratet, Vater von 3 Kindern, 7 Enkelkindern und 2 Urenkeln.

Die Malerei von Luis Sammer ist nicht ganz einfach zu beschreiben und das Geschriebene zu verstehen.

Univ. Prof. Dr. Götz Pochart, Ordinarius für Kunstgeschichte an der Uni Graz meint: „Wer sich auf die Malerei von Luis Sammer einlässt, muss sich in die Gewalt der Farben in die Spontaneität der Gestaltung begeben, die sichtbare Welt hinter sich lassen und im nachschaffenden Prozess der Erkundung gestalterischer Prinzipien sich mit dem Konstrukt einer neuen Welt vertraut machen.“



▲ Luis Sammer mit seinem Buch „SAMMERTIME“.



▲ Großes Ehrenzeichen des Landes Steiermark aus den Händen von LH Hermann Schützenhöfer (Foto: Johann Schleich)

Oder der Kunsthistoriker, Theologe und Kulturpublizist MMag. Dr. Johannes Rauchenberger bemerkt: „Malerei ist für Luis Sammer das Gesetz seines Lebens. Es kommt selten vor, dass ein Maler so kompromisslos und konsequent sich nur diesem einen Gesetz in der Kunst verschrieben hat. Wir wissen doch, dass es viele Gesetze gibt, auch und gerade in der Kunst.“

Dr. Egon Kapellari, em. Bischof von Graz-Seckau, Jahrgangs- und Schulkollege von Luis Sammer schreibt im vorher erwähnten Buch: „Sein nachschaffendes Auge und Tun mit dem Pinsel ist begleitet von einer Spiritualität der Erde, der Leidenschaft für das Geistige, der Weite des Meeres. Nicht nur die vielen Orte dieser Welt, die er malerisch bereist hat, tragen diese Signatur, sondern auch Räume des Heiligen, im engeren Wortsinn von „heilig“, die Luis Sammer gestaltet hat.“

Im Jahr 2006, anlässlich des 70. Geburtstages von Luis Sammer, hat der damalige Bürgermeister von Stainz bei Straden OSR Karl Lenz in seinem Geleitwort zum Buch „SAMMERTIME“ unter anderem das Schaffen des Künstlers in unserer Gemeinde zu skizzieren: „Luis Sammer hat für uns Bleibendes geschaffen: Zwei Glasfenster in der Taufkapelle der Pfarrkirche Straden (1971), die Fenster in der Franziskuskapelle in Dirnbach, sowie der Hl. Geist-Kapelle

am Rosenberg (1996), die er auf Wunsch der Bevölkerung unserer Ortschaften gemeinsam mit seiner Frau Eleonore gestaltete. In unserer Gemeinde lässt sich auf den Spuren des Künstlerehepaares wandern.“

Mit dabei war das Ehepaar Sammer auch bei den Kunstaktionen „Ostern in Stainz“. 2005 gestalteten sie das „Kreuz des Lebens“. Ein 18 Meter langes Grabtuch enthüllte in der Osternacht seine Botschaft. Unter der Mithilfe der ARTgenossenschaft Straden verhüllte Luis Sammer 2014 den Kirchturm von Straden unter dem Motto „Nach Sternen greifen“.

Fast 170 Einzelausstellungen hat



▲ Ausstellungsraum in Stainz bei Straden (Foto: Johann Schleich)



▲ Glasfenster in der Taufkapelle der Pfarrkirche Straden (Foto: K. Lenz)

Luis Sammer seit 1960 gestaltet, die erste in Strömstadt/Schweden. In ganz Europa waren seine Bilder zu sehen, aber auch in Israel und Ägypten. Seine Glasfenster beeindruckten viele Menschen heute noch, und das nicht nur in unserer Gemeinde, sondern in der gesamten Steiermark. Eine Dauerausstellung kann seit 2016 auf Schloss Seggau bei Leibnitz besucht werden.

Ausgezeichnet wurde Luis Sammer mit einigen Kunstpreisen, der Ehrenadel der Gemeinde Stainz bei Straden und dem Großen Ehrenzeichen des Landes Steiermark. Weitere Informationen und Literatur zu Luis Sammer unter [www.sammerluis.at](http://www.sammerluis.at).



▲ „Ist Bio Teil der Lösung?“ - diese Frage stellten sich die Veranstalter der Vortragsreihe und luden zur Diskussion ein.

## Bio-Vortrag in Straden Landwirtschaft im Diskurs

Am 20. November lud Bio Ernte Steiermark, der Verband der steirischen Biobäuerinnen und Biobauern, zu einer Diskussionsveranstaltung zum Thema „Ist Bio Teil der Lösung? – Auswege aus der globalen Krise“ ein. Fachvorträge von Buchautor und Mediziner Univ. Prof. Mag. DDr. Martin Grassberger und Soziologin und Kommunikations- und Medienexpertin Petra Wähning lieferten reichlich Input für eine angeregte Diskussion.

„Was wir brauchen sind vielfältige Lebensmittel aus gesunden, heimischen Böden“, sind sich der Mediziner Grassberger und Medienexpertin Wähning einig. Ob Bio oder konventionell, ob regiona-

ler Warenkorb oder Produkte aus dem Ausland – der eigene Einkauf entscheidet maßgeblich über die Weiterentwicklung der heimischen Landwirtschaft mit.

„Vielfalt braucht es auch in der Ernährung“, so Grassberger. In seinem Buch „Das leise Sterben“ schildert der Arzt, Anthropologe und Biologe, die leise und kaum merkbare Degradation eines noch kaum untersuchten Stellrades für unsere Gesundheit – dem menschlichen Mikrobiom. Einseitige Ernährung und mit Rückständen belastete Lebensmittel mit hohem Verarbeitungsgrad setzen die Bakterien im Darm auf ungewollten Hungerstreik – mit nicht abschätzbaren Folgen.

Petra Wähning schildert eindrucksvoll ihren unerwarteten Karrierewechsel, von der Marketingexpertin für Großkonzerne hin zur Beraterin für alternative Finanzierung und Geschäftsmodelle für landwirtschaftlich Betriebe.

Die Mitarbeit auf einem landwirtschaftlichen Betrieb, das Miterleben von Existenzängsten und das Herzblut, das in die eigenen Betriebe gesteckt wird, stellten einen Wendepunkt für die Marketingexpertin dar.

Für die Förderung von Biodiversität und Vielfalt setzen sich auch Thomas Gschier, Obmann von Bio Ernte Steiermark, und Josef Renner, Geschäftsführer des Verbandes, ein.

Die rund 4000 steirischen Biohöfe leisten bereits jetzt durch Kreislaufwirtschaft, Humusaufbau, Verzicht auf Pestizide und einer artgerechten Tierhaltung einen wesentlichen Beitrag zum Erhalt unserer Böden und zum Schutz des Klimas. Nur durch eine vertrauensvolle Partnerschaft zwischen Biobäuerinnen und Biobauern mit Konsumierenden könnte es gelingen, aus der Globalisierung mit Preisdumping in beinahe allen Sparten auszubrechen.

Sie möchten mehr über die Vortragsreihe „Ist Bio Teil der Lösung?“ erfahren? Die Veranstaltung finden Sie als Livestream zum Nachanschauen auf der Facebook-Seite von Bio Ernte Steiermark.



bezahlte Anzeige

# FF Straden zeigt Baufortschritt bei Zubau



Liebe Mitbürger, Gönner und Freunde der FF Straden!

Fast ist dieses schwierige Jahr 2020 vorbei und es hat sich viel getan - auch bei uns, der FF Straden.

Wie schon vielleicht einige von Ihnen gesehen haben, ist derzeit neben dem Gemeindeamt in Straden eine Baustelle. Dort entsteht der neue Zubau des Rüsthauses der FF Straden. Es werden eine neue Fahrzeughalle sowie Mannschaftsumkleideräume und neue Sanitäreinrichtungen errichtet. An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei allen bedanken, die in ihrer Freizeit, das sind rund 3000 Stunden, mit ihrem Fleiß und Einsatz dieses Vorhaben in so kurzer Zeit so weit vorangetrieben haben.

Wir bedanken uns auch bei den vielen Gönnern und Freunden, die uns immer wieder mit Mehlspeisen und



▲ Dank vieler freiwillig geleisteter Stunden geht der Zubau zügig voran.

Getränken versorgt haben. An dieser Stelle möchte ich und die Kameraden der Feuerwehr Straden Ihnen und Ihren Familien ein frohes und vor allem gesundes Weihnachtsfest

und ein gutes Neues Jahr wünschen. Bleiben Sie alle gesund! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen 2021!

Ihr HBI Alfred Berghold

Schenken Sie Ihren Liebsten Genuss...

Hirschmann

Gerne stellen wir Ihnen Ihr individuelles  
Wunschpaket für Sie, Ihre Familie,  
Freunde und Kunden zusammen.

Wir wünschen Ihnen schon jetzt eine  
angenehme Vorweihnachtszeit  
und viel Gesundheit!

Familie Hirschmann



NEU

Selbstbedienung  
tägl. 8-19 Uhr

auch Geschenke



Hofladen Hirschmann | Muggendorf 4 | 8345 Straden  
+43 664 59 30 398 | office@hofladen-hirschmann.at | www.hofladen-hirschmann.at  
Öffnungszeiten im Advent: Di-Fr: 8-12 & 13-17 Uhr | Selbstbedienung tägl. 8-19 Uhr  
Wir haben bis 23.12. für Sie geöffnet.



## Projekt Streuobst-Aktion Streuobstbäume für die Region

Am Hof von Alois Absenger in Muggendorf wurden 650 Streuobst-Apfelbäume im Rahmen einer groß angelegten, bezirksweiten Streuobst-Aktion ausgegeben. „Von vier Baumschulen stammen die 650 Streuobstbäume, die in den letzten Tagen vom Blaurackenverein LEiV kostenlos an ihre neuen Besitzer übergeben wurden“, erzählt der für das Projekt zuständige Obstbaumwärter Stefan Tschiggerl. Es waren die letzten Bäume der

Setzperiode 2019/20 von insgesamt 2000 Stück, die durch eine Förderaktion des Landes, Fachstelle Naturschutz und der EU, im Natura2000-Gebiet neue Erde bekommen haben. Über 90 Teilnehmer erhielten diesmal die Pflanzen und so sind insgesamt fast 400 Abnehmer in den Genuss der Gratis-Streuobstbäume inklusive aller Schutzmaterialien gekommen. Die Bäume dienen dem Aufforsten der Streuobstgärten. Im Rahmen des

Projekt werden alle Abnehmer besucht und die 200 Sorten bezirkswweit verortet, um bei Bedarf wieder Veredelungen durchführen zu können. „Der Klimawandel wird einen radikalen Schnitt in unseren Obstgärten machen. Wir werden sehen, welche Sorten sich gut anpassen können und auf welchen Böden gut gedeihen, so der Geschäftsführer des Vereines Mag. Bernd Wieser. Trotz der Covid19- Maßnahmen funktionierte die Ausgabe, vorbereitet von Stefan Tschiggerl und seinen Mitarbeitern Alois Absenger und Curd Ranz mustergültig. „Bernd Wieser bemüht sich derzeit beim Land Steiermark, dass diese zukunftsfähige Aktion auch im kommenden Jahr weitergeführt werden kann“, berichtet Obmann Karl Lenz.



## Frohe Weihnachten

Weihnachten ist ein Fest der Familie! ★

Verbringen Sie besinnliche Tage mit Ihren Liebsten und lassen Sie den stressigen Alltag hinter sich.

Lassen Sie Glück und Zufriedenheit in Ihr Herz und geben Sie dieses Gefühl von Wohlwollen weiter. ★

Auch für das Neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück, Liebe und Erfolg.

Wir danken für Ihr Vertrauen! ★

Ihre Klaus Zidek GmbH



ZIDEK

Schwabau 30 | 8345 Straden | 03473/8251



▲ Die tropische Wurzel benötigt viel Luftfeuchtigkeit, daher wurde sie im Folientunnel gepflanzt.

## Frischer Bio-Ingwer

### Junge Wilde Gemüsebauern

#G'sund bleiben mit dem frischen BIO Ingwer der „Jungen Wilden Gemüsebauern“ aus der Steiermark. Die „Jungen WILDEN Gemüsebauern“ – eine Vereinigung junger HofübernehmerInnen, gehen gemeinsam neue Wege. Sie machen stets auf sich aufmerksam mit neuen innovativen Produkten. Der neueste Coup: Frischer BIO Ingwer!



Die tropische Frucht wächst nun auch in der Steiermark. Mit besonderen Techniken und hoher Experimentierfreudigkeit ist es den jungen WILDEN gelungen, Ingwer regional anzubauen – mit Erfolg.

Die tropische Wurzel wurde im Folientunnel gepflanzt und benötigt besondere Bedingungen (hohe Luftfeuchtigkeit, durchgehend war-

me Temperaturen, viel Schatten, usw.). Um für tropisches Klima sorgen zu können, wurde eigens eine Bewässerung zur Benebelung der Luft-Atmosphäre installiert. Zusätzlich mit unserer einzigartigen Hügelpflanz-Technik haben wir ein System gefunden, Bio Ingwer in gewachsenen Böden erfolgreich gedeihen zu lassen.

Frisch geernteter Ingwer, im Vergleich zu handelsüblicher getrockneter Überseeware, hebt sich besonders durch die Schärfe und Intensität hervor. Auch hat er ein Vielfaches mehr an Inhaltsstoffen. BIO Ingwer aus den Böden der „Jungen Wilden Gemüsebauern“ bedeutet mehr Frische - mehr Inhaltsstoffe - nachhaltig und von Herzen.

#### Bio-Ingwer aus Straden

ProduzentInnen:  
Armin Lenz, Junglandwirt  
Irene Gombotz, Junglandwirtin

Ingwer Anbau-Fläche gesamt:  
0,75 ha

Erhältlich:  
im Hofladen Lenz in Dirnbach,  
in der Gombotz Gemüsebox, in  
Hof bei Straden und in den Spar-  
Märkten

*Frohe Weihnachten*

*und gute Fahrt ins neue Jahr  
wünscht...*



**AUTOHAUS WONISCH**  
**FORD SEAT SKODA**

[www.autohaus-wonisch.at](http://www.autohaus-wonisch.at)

# Emanuel Reindl gewinnt Follow me Award 2020

Der Gewinner des Follow me Awards 2020 heißt Emanuel Reindl, wohnt in Karbach und ist neuer Chef von Elektro Ertl in Feldbach. Von den zwölf nominierten Betrieben erhielt Sieger Emanuel Reindl 3.107 Stimmen und gewinnt als erster familienexterner Nachfolger den Follow me Award und wird somit zum „Nachfolger des Jahres“ ernannt.

Der Nachfolger kennt nämlich das Geschäft in- und auswendig. „Ich habe hier 1998 meine Lehre als Einzelhandelskaufmann begonnen und in all den Jahren sehr viel gelernt, sei es im Einkauf, Reparatur oder Außendienst.“ Die Übernahme ging wie geplant über die Bühne. Im Dezember 2019 wurden die Details besprochen, im Jänner der Vertrag entwor-

fen und nach allen Detaillierungen hat mit 1. April die Nachfolge mitten im ersten Lockdown stattgefunden. Der pfiffige Händler ist ein beeindruckendes Beispiel für die Kombination von regionalem Handel mit ausreichend Neugierde für neue Produktlinien. „Als mein eigener Chef kann ich Produktnischen probieren, in denen ich Potenzial sehe. Und damit schaffe ich mir eine gute Ergänzung zu den Stammprodukten wie Haushaltsgeräte und Unterhaltungselektronik.“

Wir gratulieren Emanuel Reindl herzlich zu dieser Auszeichnung durch die Wirtschaftskammer und wünschen ihm alles Gute und viel Erfolg im Geschäftsleben.



▲ Emanuel Reindl aus Karbach ist seit 1. April Chef von Elektro Ertl und wurde nun zum Nachfolger des Jahres gekürt. Wir gratulieren!



*FROHE WEIHNACHTEN  
und ein  
GESUNDES NEUES JAHR  
wünschen Ihnen  
Dr. Zweiker + Team*



**Die Dorfstube Hart wünscht im Sinne einer guten Gemeinschaft allen Bewohnern der Marktgemeinde Straden frohe Weihnachten sowie alles Gute und viel Glück für das Neue Jahr!**

**FOX Design**

GRAFIK | WEB | PRINT

*Wir wünschen unseren  
Mitarbeitern & Mitgliedern  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
&  
ein friedvolles, gesundes **neues Jahr 2021**  
Danke, für EURE Unterstützung!*

*Verein LEIVGF Bernd Wieser & Obm Karl Leng*



**GESEGNETE WEIHNACHTEN  
UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR  
WÜNSCHE ICH MEINEN KUNDEN/INNEN SOWIE  
ALLEN BEWOHNERN/INNEN  
DER MARKTGEMEINDE STRADEN**

IHR *GRAWE* VERSICHERUNGSBERATER

**Otmar WALTER**

0664/ 533 90 94

otmar.walter@grawe.at



***GRAZER WECHSELSEITIGE***

Versicherung Aktiengesellschaft

Finanzierung Versicherung Pensionsvorsorge Leasing Bausparen

**Auch im Jahr 2021 auf Ihrer Seite....**

Buschenschank & Gästehaus, Ab-Hof-Verkauf



Wir danken all  
unseren Gästen für  
ihren Besuch und wünschen ein  
**gesegnetes Weihnachtsfest** und  
ein **gesundes neues Jahr!**

Familie Lindner

**Wir haben ab 21. Jänner 2021 wieder  
für Euch geöffnet!**



*Frohe Weihnachten  
und viel Gesundheit im neuen Jahr  
wünscht das  
BULLDOGWirt Team & Bauw!*



**Frohe Weihnachten und  
einen guten Rutsch!  
Buschenschank  
Lackner Manuela**

bezahlte Anzeigen



## Der Weihnachtsstern - Einmal anders gesehen

In der Vorweihnachtszeit wird der Weihnachtsstern (*Euphorbia pulcherrima*, aus dem lat. „die Schönste“) beinahe in allen Geschäften (neben Blumengeschäften in Supermärkten, Bauhäusern, etc.) angeboten.

Es gibt ihn inzwischen nicht nur mit roten, sondern auch mit lachsfarbenen, cremefarbenen oder gesprenkelten Blüten. Die vermeintlichen „Blüten“ sind allerdings in Wirklichkeit nur rote, oder cremefarbene Hochblätter (sogenannte Brakteen), deren Umriss jenen der normalen Blätter ähnelt.

Neuerdings werden auch Sorten angeboten, deren Blätter und „Blüten“, bzw. Hochblätter nicht mehr spitz auslaufen, sondern schön abgerundet sind. Die Blüten selbst sind klein und sehr unscheinbar, sie sitzen im Zentrum der „Scheinblüte“. Es gibt einige wenige Wildvorkommen des Weihnachtssternes entlang der Pazifikküste Mittelamerikas. Er wächst zu einem teilweise immergrünen oder laubabwerfenden Strauch oder kleinen, wenig verzweigten Baum von 4 - 5 m Höhe heran, Stamm und Zweige sind

verholzt. Am Naturstandort werfen die Pflanzen zur Blütezeit, die in die Trockenzeit fällt, ihre Blätter meist ab. Die Zuchtformen unterscheiden sich deutlich von den Wildformen. In tropischen und subtropischen Gebieten mit ähnlichem Klima wie in deren Heimat wurde der Weihnachtsstern als Zierpflanze eingeführt und ist dort vielfach verwildert (z.B. in Afrika, Asien und Australien, teilweise sogar im Mittelmeerraum).

Um Blüten anzusetzen benötigt der Weihnachtsstern einige Wochen mit einer Tageslänge unter 12 Stunden, denn er ist eine sogenannte „Kurztagspflanze“. Ursprünglich wurden Weihnachtssterne im Amerika nur als Schnittpflanzen kultiviert. Bei uns in Mitteleuropa werden sie seit etwa 1950 gerne als Zimmerpflanze verwendet. Die Bewurzelung der Stecklinge erfolgt durchwegs in Afrika, sie werden dann per Flugzeug nach Europa gebracht und in unseren Gärtnereien fertig kultiviert. Als ein- oder mehrtriebige Pflanzen, aber auch als Stämmchen mit prächtigem Blütenschmuck bringen sie zur Adventzeit weihnachtliches Flair in unsere Wohnräume.

Helmut Pirz

*Besinnliche Weihnachten  
und einen gesunden kernigen Rutsch ins  
neue Jahr wünscht Fam. Scheucher*

*Ein Dankeschön  
an all unsere  
Kunden!*

**Steirisches Kürbiskernöl mit der 100% Garantie!**  
**100% Steirisches Kürbiskernöl**  
**100% Regional aus eigenem Anbau**  
**100% geprüft und kontrolliert mit Laborbericht**  
**100% g.g.A. geografisch, geschützter Anbau**  
**100% Ausgezeichnet und Prämiert**

Mehr kann ein regionales, hochwertiges Qualitätsprodukt nicht leisten!  
Der Vergleich macht Sie sicher!

**Stainz 4 | Tel. 0650 / 5151052**



Feuchttücher, die gedankenlos über den Kanal entsorgt werden, zerstören Pumpen und erhöhen indirekt Ihre Kanalgebühren!

Feuchttücher sind technisierte und getränkte Stoffe aus synthetischen Fasern bzw. Naturfasern oder einem Fasergemisch. Neben dem Einsatz in den Bereichen Gewerbe, Industrie und Medizin, werden diese Tücher auch immer häufiger im Haushalt als WC-Hygienepapier und zur Körperpflege verwendet. Diese Tücher sind extrem reißfest. Werden sie nun über das WC oder den Ausguss entsorgt, beginnt ein weitgreifendes Problem!

Da sich Feuchttücher im Wasser nicht auflösen oder zersetzen, verstopfen sie Toiletten, Abflussrohre und sogar ganze Kanalstränge. Denn Feuchttücher wickeln sich um die Laufräder der Pumpen und führen so zum Pumpenversagen! Die Behebung dieser Verstopfungen und Pumpenausfälle verursacht

viel Arbeit und hohe Kosten, da ein beträchtlicher Einsatz von Personal und Spezialgeräten (z.B. Hochdruckkanalreinigung) erforderlich ist. Diese Kosten müssen letztendlich wir alle tragen, da sie zur Erhöhung der Kanalgebühren führen.

**Bitte entsorgen Sie WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygiene-feuchttücher nur über den RESTMÜLL!**

Wenn Sie folgende Tipps und Tricks beachten, steht einer Verwendung von Feuchttüchern nichts im Wege. So schonen Sie die Umwelt und helfen mit, unnötige Kosten zu vermeiden:

Feuchttücher über Restmüll entsorgen! Stellen Sie einfach einen kleinen Mülleimer ins WC bzw. Bad. Feuchttücher sparsam einsetzen! Feuchttücher aus Papier verwenden oder Feuchttücher selber herstellen: Verwenden Sie dazu übliches Toilettenpapier und Körperlotion oder spezielle Sprays für die Hautpflege!



▲ Feuchttücher, die leider noch immer über das WC entsorgt werden, verursachen große Schäden an den Fäkalpumpen und erhöhen dadurch die Kanalgebühren.



 <p>Karla 1, 8345 Straden Tel.: 0664 76 12 116 E-Mail: <a href="mailto:wein@pock-wein.at">wein@pock-wein.at</a> <a href="http://www.pock-wein.at">www.pock-wein.at</a></p> <p><b>3er Weihnachts-Exquisit-Paket:</b> 1 Flasche Pock-Secco 1 Flasche Weißburgunder DAC 2019 1 Flasche Granat v. Steirischen Vulkanland 2018</p> <p><b>€ 25,90</b></p>  <p><b>Besuchen Sie uns jetzt und wählen Sie aus unserem reichhaltigen Sortiment das perfekte Geschenk für Ihre Lieben! Gerne versenden wir es auch für Sie!</b></p>	<p><b>Weihnachten...</b></p> <p>In der Heiligen Nacht möge Frieden Dein Gast sein und das Licht der Weihnachtskerzen weise dem Glück den Weg zu Deinem Haus</p>  <p>Weihnachtliche Segensgrüße</p> <p>von <b>Familie Pock</b></p>
--	---

bezahlte Anzeige

# ÖKB OV Straden

## Landesmeisterschaften



627 Teilnehmer konnte man bei der diesjährigen Landesmeisterschaft Glock in Jagerberg im Herbst begrüßen. Unter den Augen der strengen Jury und vieler Kameraden konnten unsere angetretenen Schützen die Plätze 10, 46 und 111 erreichen. Herzlichen Dank an alle Schützen für das Einhalten der Covid-Bestimmungen am Areal.

In den letzten Monaten mussten wir uns leider von folgenden Kameraden verabschieden:  
Kamerad Günter Perner  
Ehrenschiessmeister Anton Fortmüller  
Kamerad OSR Franz Ficzko  
Kamerad Johann Prassl

Zum Geburtstag gratulieren wir nachträglich unseren Kameraden:  
Franz Hopfer  
Josef Legenstein  
Fahnenpatin Cäcilia Gollenz  
Josef Hirtl  
Eduard Pölzl  
Franz Meßner

Wir wünschen noch viele gesunde Jahre im Kreise eurer Familie!



Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

### IHR GRAWE KUNDENBERATER:



**Manfred LACKNER**

0664/88 75 1224  
manfred.lackner@grawe.at  
Nägelsdorf 61  
8345 Straden

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen  
Fonds • Bausparen • Leasing

[www.grawe.at](http://www.grawe.at)



bezahlte Anzeigen



### Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Straden, 8345 Straden 2  
 Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Gerhard Konrad  
 Redaktion: Herwig Brucker, Anita Gether, Monika Lackner, Karl Lenz, Mag. (FH) Sabine Paul-Enzinger  
 Fotonachweis: Bgm. Konrad, Gemeinderäte und Gemeindebedienstete, Vereine, Tourismusverband, alle Fotos ohne Bildnachweis wurden beigestellt. Erscheinungsort, Verlagspostamt: 8345 Straden.  
 Der nächste Redaktionsschluss wird auf der Homepage der Gemeinde [www.straden.gv.at](http://www.straden.gv.at) bekanntgegeben.



▲ Vanessa und David bei der Arbeit.

## Erntehelfer

Vanessa und David Posch aus Stainz bei Straden verbringen auch während der COVID-Zeit jede freie Minute in der Natur. Sie erkunden die Gegend und sind so beim Nachbarn zur Ernte der Stachelkürbisse dazugekommen. „Ohne Handschuhe kann man die aber nicht angreifen“, so Vanessa und David. Zum Verspeisen haben sie aber einige Exemplare mit heim genommen. Die Chayote, wie sie auch genannt wird, ist eine Kletterpflanze, die auch auf Bäumen rankt. Anders als andere Kürbisse besitzt der Stachelkürbis nur einen Kern, woraus bei passender Umgebung im Frühjahr eine neue Pflanze wächst.



▲ Fuchsien seit vielen Jahrzehnten.

## Fuchsien-Liebhaberin

Von ihrer Mutter hat Maria Hainzmann aus Stainz bei Straden diese wunderschönen Fuchsien geerbt und mit ihnen auch die Liebe zu diesen bunten Halbsträuchern entdeckt. Jetzt kommt die Zeit, in der sie eingewintert werden. „Ich stelle sie in den Keller und gieße sie regelmäßig. Im Frühjahr werden sie wieder rund ums Haus aufgestellt und heißen so alle Besucher willkommen“, verrät die Pflanzenliebhaberin. Fuchsien gehören zur Familie der Nachtkerzengewächse und es gibt etwa 12 000 Sorten. Ihren Namen haben sie vom deutschen Mediziner und Botaniker Leonhart Fuchs (1501-1566).



In Kleingruppen in Ihrer Nähe machen wir Sie fit für ein digitales Leben mit Smartphone, Laptop & Co.

### Kontakt

+43 664 6555453    office@itschool.at    www.digitalvital.at



ITSCHOOL

Das Projekt „Digital Vital – für mehr Teilhabe im Alter“ wird aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes sowie des Regionalen Ressorts unterstützt.

► Lernen Sie mit Gleichgesinnten in entspannter Umgebung die Chancen der digitalen Welt kennen: Erledigungen des Alltags, Sicherheitseinstellungen, digitale Kommunikation und vieles mehr.

### ► So sind Sie dabei:

1. Anmeldung zum Digital Vital Kleingruppen-Training per Telefon, E-Mail oder über die Webseite [www.digitalvital.at](http://www.digitalvital.at)
2. Sie erhalten Informationen zu den Trainings, Ort und Uhrzeit
3. Sie kommen zum Training und werden gemeinsam mit uns fit für den digitalen Alltag

► Wenn Sie vor dem Start Ihres Trainings Fragen haben, melden Sie sich gerne jederzeit. Wir senden Ihnen weitere unverbindliche Informationen zu.

**für alle  
ab 50!**

Wir freuen uns darauf,  
Sie kennenzulernen!

# Radfahren ist auch in den kalten Monaten möglich

Auch wenn es auf den ersten Blick ungemütlich klingt, muss man sich von frostigen Temperaturen, Schnee und Eis nicht vom Radeln abhalten lassen. Dass Radfahren gesund ist und den Kreislauf in Schwung bringt, ist bekannt. Außerdem kann damit Stress abgebaut werden. Im Winter besonders wichtig: die vorbeugende Wirkung gegen Erkältungen. Aber was sollte man beachten, wenn man auch in den kalten Monaten nicht auf die Vorteile des Radelns verzichten möchte?

Was die Kleidung betrifft, sollte man sich trotz der kalten Temperaturen lieber nicht zu warm anziehen. Bei Bewegung an der frischen Luft ist der gute alte Zwiebellook zu empfehlen:

Lieber mehrere dünne Schichten und winddichte Oberbekleidung, als schwitzen und danach frieren. Besonders empfindliche Körperteile wie Ohren, Hände, Füße und Knie sollten besonders geschützt werden. Gegen den eisigen Fahrtwind im Gesicht kann eine wasserfreie Creme Wunder wirken.

Für Fahrten bei Schnee und Eis gilt: Reifendruck reduzieren, bewusst langsam fahren und vorsichtig bremsen. Achtung: Liegt Rollsplitt auf der Fahrbahn, ist die Rutschgefahr erhöht! (Tendenziell immer darauf achten, die Hinterbremse zu benutzen). Besonders im Winter ist es wichtig, auf die richtige Fahrradpflege zu achten.

Folgende Punkte können helfen, ohne Probleme mit dem Rad durch die kalte Jahreszeit zu kommen:

- Seilzüge und Lager regelmäßig einfetten bzw. kontrollieren
- Bremsen vorm Losfahren kontrollieren
- Fahrrad abspülen, um Schäden durch Streusalz zu vermeiden
- Kette eventuell nachölen

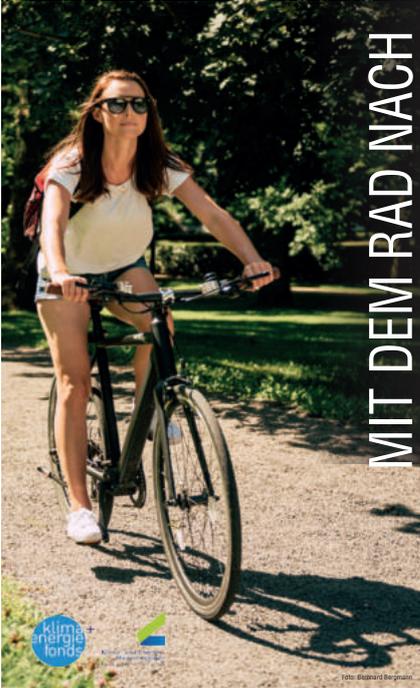
In anderen Ländern ist es gang und gäbe, auch bei Eis und Schnee in die Pedale zu treten, warum also nicht auch bei uns?

Mit der Serie „Rad im Alltag“ startet die Klima- und Energiemodellregion „Wein- und Thermenregion Südoststeiermark“ eine Initiative zur Forcierung des Radverkehrs und dem Schutz unserer Umwelt!

## „Besser Radfahren“ Projektstart Bürgerbeteiligung

Der Alltags-Radverkehr stand im Fokus der Veranstaltung im Rahmen der Initiative „Red ma uns zsam“. DI Anton Edler informierte über die Möglichkeiten der „Radverkehrsstrategie Steiermark 2025“. Dabei gilt es die Erfahrungen von Gemeinden zu nutzen, welche bereits Pilotprojekte umgesetzt haben. Ing. Robert Frauwallner erklärte und informierte über die bereits umgesetzten Maßnahmen die durch die Klima-Energie-Modellregion „Wein- und Thermenregion Südoststeiermark“ ermöglicht wurden. Im der anschließenden Diskussion wurde festgehalten, dass es wichtig ist den Alltagsradverkehr attraktiv zu machen. Es soll ein Radverkehrskonzept für die Gemeinde Straden erarbeitet werden. Dabei soll besonders auf die Aspekte wie Verkehrssicherheit und die Schaffung eines Leitsystems geachtet werden.

Alle Gemeindebürger sind selbstverständlich eingeladen bei zukünftigen Veranstaltungen ihre Ideen miteinzubringen.



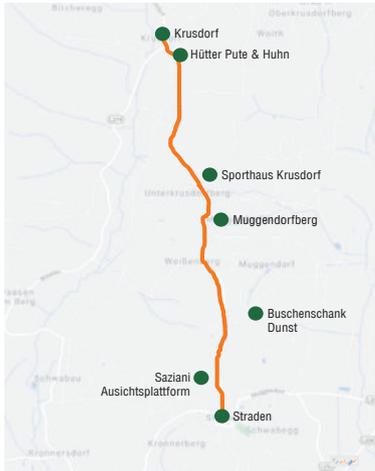
MIT DEM RAD NACH STRADEN

## DENK ANS KLIMA, STEIG AUFS RAD

**ROUTE**  
KRUSDORF bis GEMEINDEAMT STRADEN

**Auf der Strecke:** Hütter Pute & Huhn, Sporthaus Krusdorf, Buschenschank Dunst, Saziani Aussichtsplattform

<b>Strecke:</b>	3,8 km
<b>Dauer hin/retour:</b>	17 Minuten / 11 Minuten
<b>Bergauf hin:</b>	83 m
<b>Bergab hin:</b>	14 m
<b>E-Bike:</b>	nicht unbedingt



 <b>CO<sub>2</sub> EINSPARUNG</b> pro Strecke    jährlich* 0,76 kg        79,0 kg	 <b>KALORIENVERBRAUCH</b> pro Strecke    jährlich* hin 123 kcal    10.556 kcal retour 80 kcal
 <b>KOSTENEINSPARUNG</b> pro Strecke    jährlich* 1,50 €        151,40 €	 <b>ENTSPRICHT KCAL JÄHRLICH*</b> Schokolade    Brot 20 Tafeln        5 kg

\*Jährliche Daten beziehen sich darauf, wenn man 1 x pro Woche das Auto für diese Strecke durch das Fahrrad ersetzt

Eine Initiative der Klima- und Energiemodellregion „WEIN- UND THERMENREGION SÜDOSTSTEIERMARK“  
Bad Gleichenberg, Straden und Bad Radkersburg.

# Elternbildung digital

## vom EKIZ Region Radkersburg

In dieser derzeit für viele Familien sehr schwierigen Zeit sitzen alle Eltern im selben Boot - aber eben zu Hause. Gemeinsam auf oft engem Raum (Kinder auf Distance Learning umgestellt, Eltern im Homeoffice) stellt man sich vermehrt Fragen zur Erziehung: Habe ich heute auch richtig reagiert? War ich zu streng zu meinem Kind? Hätte ich den fünften Wutausbruch an einem Tag verhindern können? Was braucht mein Kind gerade jetzt?

**„Kindererziehung ist eine großartige, aber auch eine sehr verantwortungsvolle Aufgabe“**

Kinder auf ihr Leben bestmöglich vorzubereiten und sie auf dem Weg zum Erwachsenenwerden verständnisvoll und hilfreich begleiten zu

können, darum bemühen und das wünschen sich Eltern und PädagogInnen. Bisher war es möglich Elternbildungsveranstaltungen in Form von Vorträgen, Workshops und Seminaren vor Ort bei uns im Eltern-Kind-Zentrum oder in Kindergärten und Schulen zu besuchen. Aufgrund der Bestimmungen hinsichtlich der Corona Maßnahmen sind diese Veranstaltungen so derzeit nicht möglich. Aber weil es gerade in stürmischen Zeiten umso mehr Information und Austausch braucht, gibt es jetzt viele unserer Vorträge als Online-Vorträge als sogenannte WEBINARE.

Foto: Bettina Öttl und Claudia Haiden Verantwortliche für die Elternbildung im EKIZ

Ein WEBINAR ist ein Vortrag oder Seminar im Internet und damit eine Online-Veranstaltung, die per Videoübertragung live stattfindet.

Der Austausch zwischen den Teilnehmern und dem Referenten findet in der Regel über Webcam und Mikrofon statt. Mittlerweile ist die Software, die dafür verwendet wird, sehr einfach zu handhaben und für die meisten Eltern keine Hürde mehr. Das Webinar bietet den Vorteil, dass viele Teilnehmer gleichzeitig dabei sein können, und auch ein Austausch untereinander stattfinden kann. Die Webinare, die vom Eltern-Kind-Zentrum angeboten werden, werden über die Software ZOOM angeboten.

*Nächste Online-Elternbildung:  
„Ich bin ich – und das ist gut so“  
Selbstwertstärkung von Kindern  
und Jugendlichen,  
online via ZOOM*

*Montag 11. Jänner 2021,  
19.30 Uhr*

*Weitere Veranstaltungen finden sie  
auf unserer Homepage  
[www.ekiz-radkersburg-elterntreff.at](http://www.ekiz-radkersburg-elterntreff.at)*



*„Möge das Neue Jahr nur  
warme Tage für Euch haben.“*

**Nahwärme  
Straden** ARGE  
A-8345 Straden 58

**Die Nahwärme Straden  
wünscht frohe  
Weihnachten und ein  
gutes Neues Jahr!**



**SPÖ** Straden

**Das Team der SPÖ Straden  
wünscht**

**frohe Weihnachten  
und ein vor allem gesundes  
neues Jahr**

bezahlte Anzeigen

# Gut begleitet von Anfang an

## Unterstützung für junge Familien

Eine Schwangerschaft sowie das Leben mit einem Neugeborenen oder Kleinkind können viel Freude bereiten aber auch zu Verunsicherung und Überforderung führen. Die Familienbegleiter\*innen von Gut begleitet von Anfang an! stehen Eltern in der Schwangerschaft, in der Zeit rund um die Geburt und in den ersten drei Lebensjahren ihrer Kinder bei Herausforderungen zur Seite. Eltern sind auch dann willkommen, wenn sie noch gar nicht so genau

beschreiben können, was sie brauchen. Die Familienbegleiter\*innen suchen gemeinsam mit der Familie passende Unterstützungsangebote und begleiten sie auf Wunsch dort hin.

Familien, die dieses Angebot bereits in Anspruch genommen haben berichten davon, dass sie durch Gut begleitet von Anfang an! ein soziales Netzwerk aufbauen konnten. Dadurch wurden Stress, Zukunftsängste oder finanzielle Sorgen verringert

und ihr Familienklima hat sich wieder verbessert.

Kontakt:

Gut begleitet von Anfang an!  
LEBENSILFHE

Leitung: Gerlinde Landauf-Stöger

Tel: 0676 84 71 55 888,

Email:

office@gutbegleitet.lebenshilfen.at  
www.gesundheitskasse.at/fruehehilfen



▲ Das Team v.l.n.r.: Pamela Prumetz, Gerlinde Landauf-Stöger, Barbara Käfer, Martina Haubenhofer und Sabine Pummer

**HERAUSFORDERNDE ZEITEN**

Reden hilft!

Kostenlose Hotline  
Montag bis Sonntag  
09.00 bis 21.00 Uhr

0800 500 154

**KIT**  
Kriseninterventionsteam Steiermark | 130

**Das Land  
Steiermark**

**krispel**  
 WEIN & MEHR

*Liebe Stradenerinnen und Stradener,*

wenn es nach Bäckereien duftet und sich die Familie  
 zusammenfindet, dann steht Weihnachten vor der Türe.  
 Wir haben dazu in unserem Webshop schöne Geschenkboxen  
 gerichtet, die in Sachen Wein und Schwein die Herzen höher-  
 schlagen lassen. Schaut's doch vorbei!

*Wir wünschen euch ein frohes Fest, passt auf euch auf  
 und bleibt gesund!*

**Unser Ab-Hof-Verkauf hat nach telefonischer Vereinbarung von Montag bis Freitag von 8-12 Uhr geöffnet.**  
 Weingut Krispel GmbH | Neusetz 29, 8345 Hof bei Straden | office@krispel.at | +43 3473 7862 | www.krispel.at

## Total verKNAXt ins Kino

Seine KNAX-Post hat Alexander Adam aufmerksam gelesen und so konnte er anlässlich des KNAX-Gewinnsspiels seinen Preis in der Steiermärkischen Sparkasse in Straden abholen. Der Dieselkino-Gutschein behält noch lange seine Gültigkeit und so ist die Freude bei Alexander groß. Auf knax.at ist immer etwas los – schau einfach einmal vorbei!

▼ *Glücklicher Gewinner in der Steiermärkischen Sparkasse in Straden: Kundenbetreuer Stefan Hösch und Filialleiter Edmund Gollenz, freuen sich mit dem Gewinner der Dieselkino-Gutscheine Alexander Adam.*



## Wunschzettel an das Christkind



Liebes Christkind, ich wünsche mir viele Dinge heut` von Dir:

Friede überall auf Erden, damit die Menschen Freunde werden.  
Essen für alle soll es geben, die auf diesem Planeten leben.

Für viele hier auf dieser Welt zählt nur Wohlstand, Macht und Geld. Doch Du weißt, das ist nicht richtig, Gesundheit und Liebe, das ist wichtig.

Und zum Schluss, da wünsche ich mir von ganzem Herzen noch von Dir, dass Jung und Alt sich gut verstehen und viele Wege gemeinsam gehen!

Das Team der VS Straden wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben, einen guten Rutsch und ein gesundes Jahr 2021!

VDIR. Veronika Weinhandl



## Falltraining an der VS Straden

Sturz und Fall sind mit Abstand die häufigste Unfallursache in der Schule, beim Sportunterricht oder in der Pause. Mangelnde Koordination sowie Selbstüberschätzung stellen hier ein großes Risiko dar.

Hauptaufgabe und Ziel der AUVA ist die Vermeidung von Unfällen mittels eigens dafür entwickelten Angeboten für Schulen. Da sich aber trotz noch so guter Prävention nicht jeder Unfall/Sturz vermeiden lässt, stellt ganz besonders das richtige Fallen einen Bereich dar, den es zu erlernen gilt.

Ein Falltrainer der AUVA brachte den Kindern der 3. und 4. Klassen das richtige Fallen und Abrollen bei. Nach anfänglicher Skepsis waren alle begeistert, wie einfach sich Schmerzen durch bewusstes Fallen vermeiden lassen. Die Schülerinnen und Schüler wuchsen über sich hinaus und trauten sich zum Schluss bereits, sich im Stehen „richtig“ hinfallen zu lassen.

Die  Kinderfreunde  
OG Hof bei Straden  
wünscht allen  
Gemeinbewohnern  
ein frohes Weihnachtsfest sowie  
einen guten Rutsch ins neue  
Jahr!

Frohe Weihnachten!

### „Gemeinsam gehen“ im Dezember

17. Dezember  
und  
31. Dezember

jeweils um 14 Uhr

Treffpunkt:  
Gemeindehaus  
Stainz bei Straden

Ihr *Qualitätspartner*

für **Bad Heizung Service**  
wünscht Ihnen

**FROHE WEIHNACHTEN**  
und alles Gute für 2021

**krobath**  
Bad Heizung Service



Straden 58 | 8345 Straden | 03473/7336 | [www.krobath.at](http://www.krobath.at)

...mit **RÖCK** gebaut!

...gezimmert!

...asphaltiert!



Am Ende des Jahres danken wir  
für das entgegengebrachte Vertrauen  
und wünschen besinnliche Weihnachtsfeiertage  
und ein erfolgreiches neues Jahr.



## Diamantene Hochzeit



▲ Rudolf und Ida Maurer aus Wieden-Klausen haben vor 60 Jahren geheiratet. Wir gratulieren dem Jubelpaar herzlich zum Diamantenen Ehejubiläum. Alles Gute!

## Zur Goldenen Hochzeit

Josef und Maria Fritz  
aus Nägelsdorf

Wir gratulieren dem Jubelpaar und wünschen noch viele weitere gemeinsame und gesunde Jahre!



▲ Franz Meßner aus Dirnbach vollendete sein 80. Lebensjahr. GK Anton Edler wünschte ihm und seiner Gattin Elfriede alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

## Wir gratulieren ...

zum 50. Geburtstag:  
Schober Elisabeth, Radochen  
Schwarz Cornelia, Stainz bei Straden

zum 60. Geburtstag:  
Wedenig Daniela, Hart bei Straden  
Wonisch Waltraud, Radochen  
Frühwirth Alfred, Muggendorf  
Wonisch Adolf, Stainz bei Straden  
Prašl Leopold, Radochen  
Winkler Otto, Neusetz  
Heiß Erika, Karla

zum 70. Geburtstag:  
Puff Johann, Neusetz  
Schober Hubert, Straden  
Lohmann Johanna, Sulzbach  
Cacinovic Mirko, Wieden-Klausen  
Auer Josefa, Schwabau  
Knorr Othmar, Hof bei Straden  
Schober Adolfine, Straden  
Kispert Agnes, Kronnersdorf

zum 75. Geburtstag:  
Schantl Karl Heinz, Kronnersdorf  
Edelsbrunner Maria, Kronnersdorf

zum 85. Geburtstag:  
Lackner Karl, Dirnbach  
Fitsche Ernst, Kronnersdorf

zum 95. Geburtstag:  
Gangl Johanna, Markt  
Rupp Angela, Kronnersdorf

zur Geburt von:  
Sophia, geb. am 1. Oktober  
Eltern: Barbara Schantl und Daniel  
Färber, Muggendorf

Paul, geb. am 6. November  
Eltern: Sandra und Manuel Zach,  
Markt

Jan, geb. am 13. November  
Eltern: Carina Uller und Michael  
Schwarz, Krusdorf

**Wir wünschen allen Jubilaren  
und unseren neuen Erdenbürgern  
alles Gute, viel Glück und  
Gesundheit!**



▲ Stefanie Raidl und ihr Ehemann Johannes vor der Florianikirche mit den Damen des TC Krusdorf

## Zwei Heiratslustige beim TC Krusdorf

Im September heirateten zwei Mitglieder des TC Krusdorf. Stefanie Raidl sagte zu ihrem Johannes am 11. September 2020 ja. Die Damen des TC Krusdorf begrüßten das frisch Vermählte Brautpaar am Ausgang der Florianikirche.

Nach Michael Schillingers aufregende „Pilger-Polterei“ nach Mariazell kam auch er zum Handkuss und konnte mit dem Mariazeller-Segen seine Sandra am 12. September 2020 endlich kirchlich heiraten. Mit Tennisschlägerspalier und viel Reis wurde das Brautpaar vom TC Krusdorf empfangen.

Der TC Krusdorf wünscht den Paaren zum großen Tag, dass eure Liebe immer stärker wird und ihr euch gerne an eure Hochzeit zurück erinnert.

Fotos und Text: TC Krusdorf



▲ Michael Schillinger und seine Sandra haben am 12. September kirchlich in Straden geheiratet. Der TC Krusdorf gratulierte dem Brautpaar herzlich zur Eheschließung.

## Herzlich willkommen!



▲ Wir freuen uns mit Barbara Schantl und Daniel Färber über die Geburt von Sophia. Alles Gute!



▲ Paul heißt das zweite Kind von Sandra und Manuel Zach. Die große Schwester Marie ist sehr stolz.



▲ Wir gratulieren Carina Uller und Michael Schwarz aus Krusdorf herzlich zur Geburt von Sohn Jan!

## Bachelorabschluss von Thimo Dresler



▲ Thimo Dresler (Bildmitte) bei einem Auftritt in London mit den Wiener Philharmonikern

Thimo Dresler aus Schwabau, Akademist unter der Patronanz der Wiener Philharmoniker, Substitut sämtlicher Orchester in Österreich und Deutschland und Studierender von OUniv.Prof. Hans Peter Schuh hat am 6. Oktober 2020 im Fach Instrumental und (Gesangs)Pädagogik und Instrumentalstudium Trompete mit Auszeichnung bestanden. Weiters hat er das Probespiel für die Akademie in Moritzburg gewonnen, welches leider aufgrund von Corona abgesagt wurde. Er setzt seine beiden Masterstudien bei OUniv.Prof. Hans Peter Schuh fort. Wir gratulieren Thimo Dresler ganz herzlich zu diesen tollen Erfolgen!

## Wir gedenken...



Anton Kathrein  
Galtür/Hof bei  
Straden, 61 Jahre

Margareta Dunkl,  
Karla, 67 Jahre

Pauline Unger,  
Schwabau/Metters-  
dorf, 82 Jahre

Margarete Perner,  
Neusetz, 85 Jahre

Adele Stöckler,  
Schwabau/Straden/  
Bairisch Kölldorf,  
88 Jahre

Angela Röck, Stainz/  
Bairisch Kölldorf,  
91 Jahre

Maria Trummer,  
Krusdorf/Gnas,  
88 Jahre

Stefanie Ortner,  
Straden/Mettersdorf,  
73 Jahre

Franz Summer, Grub II,  
86 Jahre

Alois Fortmüller,  
Sulzbach, 92 Jahre

Maria Pfundner,  
Krusdorf/Gnas,  
85 Jahre

Barbara Körbisser,  
Waasen am Berg,  
98 Jahre

Den trauernden Angehörigen  
unser Mitgefühl!



Die MMK Straden  
wünscht  
FROHE WEIHNACHTEN  
und ein gutes neues Jahr!

# Die Lebenskraftgemeinde Österreichs



▲ OSR Karl Lenz – Anton Schnurrer (mit Skulptur für Stillen Advent) – Michael Fend, hinten: Bgm. Ober und Bgm. Konrad (mit Auszeichnungsurkunde) – Christa Schillinger

## Das grüne Licht mit Ursprung in Straden



Seit 2004 ist Straden mit der grünen Beleuchtung für den Stillen Advent bekannt. Im heurigen Jahr bekommt dieses Projekt, das seit 2007 in fast alle Vulkanlandgemeinden getragen wurde, eine besondere Dimension. Der Obmann des Steirischen Vulkanlandes und Bürgermeister von Feldbach Ing. Josef Ober nahm dies zum Anlass, den damaligen Verantwortungsträgern Bgm. Alfred Schuster, Pfarrer Mag. Weingartmann und Bgm. und Direktor Karl Lenz für ihren Mut zu danken, gemeinsam mit dem Lichtkünstler Anton Schnurrer diese Idee umzusetzen. Vom ersten Adventwochenende bis zum 23. Dezember erstrahlt ein sakrales Objekt im grünen Licht, ab 24. Dezember bis Dreikönig in der Farbe weiß. Dazu kommen als besondere Symbole die selbst gefertigten Holzlaternen – in den Orten und vor den Häusern.

